



Mittwoch, 21. März 2001

MOSTPRÄMIERUNG

**im Haus des Gastes
in Bad Ditzenbach**

Beginn: 19.30 Uhr



„1. Spatenstich“

zum Beginn der Erschließungsarbeiten
für das Neubaugebiet „Klingenbrunnen“ in Bad Ditzenbach

Freitag, den 16.03.01 um 16.00 Uhr
Treffpunkt Baugebiet/Lindenstraße



Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Frau Mathilde Müller, Gartenstraße 17,
am 21.03.2001 zum 74. Geburtstag

Aus dem Rathaus



Im Rahmen einer Feierstunde im Café Filsblick im Haus des Gastes wurde am vergangenen Montag der Hausmeister, **Herr Dieter Moll**, im Kreise der Mitarbeiter/-innen des Rathauses, des Tourismusbüros, des Bauhofs, der Reinigungskräfte, der Schulen und Kindergärten sowie im Beisein der beiden stellvertretenden Bürgermeister Reinhold Großmann und Johannes Schulz, in den bevorstehenden Ruhestand verabschiedet.

Herr Moll trat seinen Dienst am 01. Januar 1986 als Hausmeister

für das Haus des Gastes und das Feuerwehrhaus an. Da er die Altersteilzeitregelung in Anspruch genommen hat, wird Herr Moll ab 01. März 2001 von der Arbeit freigestellt. Offiziell tritt er damit am 01. März 2002 in den Ruhestand ein.

Bürgermeister Gerhard Ueding bedankte sich bei Herrn Moll für seine langjährige Treue und Verbundenheit zur Gemeinde. Er habe sich stets engagiert und sei immer einsatzbereit gewesen. In den letzten Jahren habe er die Entwicklung der Gemeinde aktiv miterlebt. Neue Aufgaben seien hinzugekommen, wie die Betreuung der Asylbewerberunterbringung, das neue Schulgebäude in Gosbach, die umgebauten und erweiterten Kindergärten in Auendorf und Bad Ditzgenbach, das renovierte Rathaus und vieles mehr. Dabei seien auch die Anforderungen an die Tätigkeit gestiegen.

Er bedankte sich für das kollegiale Miteinander in den letzten 15 Jahren. Er wünschte dem angehenden Ruheständler viel Glück, Gesundheit und die Fähigkeit, auch Abstand zu gewinnen. In Würdigung seiner Verdienste um das Gemeinwohl übergab ihm der Bürgermeister ein Geschenk und überreichte seiner Ehefrau einen Blumenstrauß.

Der stellvertretende Bauhofleiter Michael Eitel sprach Herrn Moll im Namen des Personalrats ebenfalls seinen Dank für die geleistete Arbeit aus und überreichte ihm ein Geschenk.

Schulleiterin Ursula Herrmann von der Hiltenburgschule in Bad Ditzgenbach bedankte sich bei Herrn Moll im Namen der beiden Grundschulen in Bad Ditzgenbach und Gosbach für die gute Zusammenarbeit und die zuverlässige Erledigung von anstehenden Reparaturen. Auch sie überreichte Herrn Moll ein Abschiedsgeschenk.

Kindergartenleiterin Sonja Jauß trug Herrn Moll ein selbstkreatives Gedicht vor und übergab ihm im Namen des Kindergartens Auendorf ebenfalls ein kleines Geschenk.

Kindergartenleiterin Margret Erz sprach Herrn Moll im Namen des Katholischen Kindergartens Gosbach Dank für seine Arbeit aus und wünschte ihm für seinen Ruhestand alles Gute. Auch sie überreichte ihm ein kleines Geschenk.

Zu guter Letzt kamen die Kindergartenkinder des Kindergartens Bad Ditzgenbach vorbei, sangen Herrn Moll ein Ständchen und überreichten ihm einen Osterstrauß.

Wir wünschen Herrn Moll auch auf diesem Wege nochmals alles Gute für den wohlverdienten Ruhestand.

Wasserzins- und Entwässerungsgebühr

Abschlagszahlungen für den Zeitraum Januar - März 2001

Diese Woche werden die Wasserzins- und Abwassergebührenbescheide für das 1. Quartal 2001 zugestellt. Abgabepflichtige, die die Gebühren bereits abbuchen lassen, erhalten keine Bescheide mehr. Bei der bargeldlosen Bezahlung sollten möglichst die den Bescheiden anhängenden vorgedruckten Einzahlungs- und Überweisungsvordrucke genutzt werden. Für eine ordnungsgemäße Verbuchung muss in jedem Fall das **Buchungszeichen** (nicht die Kundennummer) angegeben sein. Den Abbuchern wird der Wasserzins zum **Fälligkeitstermin 30.03.2001** abgebucht.

Seit 01.01.1999 beträgt der Wasserzins 2,40 DM und die Entwässerungsgebühr 4,10 DM je cbm.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, die bisher noch nicht am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, die Gebühren künftig abbuchen zu lassen. Ein Antragsformular liegt der Wasserechnung bei.

Dies hätte einige Vorteile:

- die Überwachung der Zahlungstermine entfällt.
- Säumniszuschläge und Mahngebühren können vermieden werden,
- der Weg zur Kasse und das Schreiben von Überweisungen entfällt.

Nachteile entstehen nicht, weil

- die Abgabe bei Widerspruch zurückbezahlt wird,
- die Einzugsermächtigung jederzeit zurückgenommen werden kann.

Gemeinderatssitzung

am Donnerstag, den 15. März 2001

Zu Beginn der heutigen Gemeinderatssitzung ab 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach geht es um die Ortskernsanierung in Gosbach. Nach einer Beratung über die Kosten- und Finanzierungsübersicht ist noch die Vergabe der Ingenieurleistungen für die Tiefbauarbeiten im 2. Bauabschnitt, Teil C, vorgesehen.

Für die Instandsetzung der Kreisstraße K 1448 zwischen Bad Ditzgenbach und Auendorf (4. Bauabschnitt) sollen die Tiefbauarbeiten für einen Straßenentwässerungskanal und den Endausbau des Gehweges an der Auendorfer Straße in Bad Ditzgenbach vergeben werden.

Ein weiteres Beratungsthema ist das Neubaugelände "Klingenbrunnen" in Bad Ditzgenbach. Im Zusammenhang mit dem Bebauungsplanverfahren werden die Anregungen behandelt und der Satzungsbeschluss gefasst. Für die Erschließung dieses Neubaugeländes soll auch über eine Vereinbarung mit der Straßenbauverwaltung der Bundesrepublik Deutschland über den Bau einer neuen Kreuzung beraten werden. Außerdem soll noch der Zeit- und Projektplan für die Abwicklung der Erschließungsarbeiten sowie die Straßenbezeichnungen festgelegt werden.

Weitere Tagesordnungspunkte sind der Anschluss der Thermalwasserleitung vom Bohrplatz Canisius II an die bestehende Bohrung Canisius I an der Kurhausstraße in Bad Ditzgenbach

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhhingen GmbH & Co. KG, 73066 Uhhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



und die Fortführung des Programms zur Förderung von thermischen Solaranlagen.

Nach der Behandlung von zwei Bauanträgen, Bekanntgaben und Verschiedenes sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte ist noch eine Frageviertelstunde für die anwesenden Zuhörer/-innen vorgesehen.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 8. März 2001

1.)

Zu Beginn der letzten Gemeinderatssitzung stimmte das Gremium dem Antrag von **Gemeinderat Albert Karle** zu, der mit sofortiger Wirkung sein Amt als Gemeinderat niederlegen wollte. Nach den gesetzlichen Bestimmungen in der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg kann ein Gemeinderat aus einem wichtigen Grund sein Ausscheiden aus dem Gemeinderat verlangen. Dieser Tatbestand ist erfüllt, wenn ein Gemeinderatsmitglied mindestens 10 Jahre lang dem Gemeinderat angehört hat. Da Gemeinderat Karle bereits im Jahr 1984 zum ersten Mal als Mitglied in den Gemeinderat gewählt wurde, lag dieser wichtige Grund vor. Dies wurde vom Gemeinderat anerkannt, so dass Gemeinderat Albert Karle ab sofort nicht mehr dem Gremium angehören wird.

2.)

Eine längere Beratung ergab sich über die vom Architekturbüro Bertsch-Friedrich-Kalcher (BFK) aus Stuttgart und vom Büro Hauenstein-Treuchtlinger-Wohlleb (HTW) aus Filderstadt vorgelegte **Konzeption für den Bereich "Kurhausstraße/Kurgarten" in Bad Ditzenbach**. Dabei hat sich gezeigt, dass bei der Entwurfsplanung einige Rahmenbedingungen zu beachten sind. Hierzu gehört vor allem eine ausreichende Bereitstellung von Kfz-Stellplätzen, da in diesem Bereich viele Besucher/-innen der Vinzenz Theme und auch Spaziergänger/Wanderer und andere Tagesgäste, die sich in Bad Ditzenbach aufhalten, ihre Fahrzeuge abstellen. Mit dem geplanten "Kurgarten", in dem neben einem Musikpavillon auch ein Aufenthalts-/Freizeitbereich geschaffen werden soll, werden künftig noch mehr Stellplätze in diesem Bereich notwendig sein. Es soll deshalb zunächst mit der Verwaltungsleitung der Vinzenz Theme bzw. Vinzenz Klinik versucht werden, ein gemeinsames Konzept für öffentliche und private Stellplätze zu erarbeiten. Nach einer erneuten Beratung im Gemeinderat könnte dann die Konzeption beschlossen und das notwendige Bebauungsplanverfahren eingeleitet werden.

Die Konzeption mit einem planerischen Teil und den dazugehörenden Kostenschätzungen soll baldmöglichst fertiggestellt werden, um die Möglichkeiten zur finanziellen Förderung einzelner Teilmaßnahmen aus dem Tourismusinfrastrukturprogramm des Landes abklären zu können. Mit der finanziellen Unterstützung des Landes könnte dann vielleicht bereits in der 2. Jahreshälfte 2002 mit dem Ausbau der Kurhausstraße und dem Bau eines Musikpavillons begonnen werden.

3.)

In seinem Bericht über den aktuellen Stand der Verhandlungen zur **Herstellung eines Verbindungsweges zwischen Bad Ditzenbach und Gosbach entlang der Fils** wies der Bürgermeister darauf hin, dass aus heutiger Sicht der Verbindungsweg eher auf der nördlichen als auf der südlichen Seite der Fils hergestellt werden könnte. In diesem Fall müssten allerdings auch **zwei Brückenbauwerke über die Fils** errichtet werden. Aus der Mitte des Gemeinderates wurde angeregt, die Verhandlungen fortzuführen und weiterhin zu versuchen, den Verbindungsweg eventuell doch noch auf der südlichen Seite herzustellen. Die Kosten für den Grunderwerb werden eventuell nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft vom Land bezuschusst. Hierzu wurde bereits ein Zuschussantrag gestellt. Für den Grunderwerb und die Planung sind im laufenden Haushaltsjahr 2001 ausreichend Mittel bereitgestellt. Wenn die **Grunderwerbsverhandlungen** zu einem positiven Abschluss gebracht werden können, wird eventuell bereits im nächsten Jahr die

Herstellung dieses schon lange gewünschten Verbindungsweges zwischen Bad Ditzenbach und Gosbach entlang der Fils möglich sein.

4.)

Mit dem bereits vor einigen Jahren in Bad Ditzenbach hergestellten innerörtlichen **Leitsystem** soll auf die wichtigsten öffentlichen Gebäude und Einrichtungen hingewiesen werden. Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag der Verwaltung zu, dieses Leitsystem zu ergänzen und auch auf die beiden anderen Ortsteile Auendorf und Gosbach auszuweiten. Der **Lieferauftrag zur Ergänzung des Leitsystems** wurde an die Firma Berghold & Gamper GmbH aus Stuttgart zum Angebotspreis von netto 23.179,75 DM erteilt. Die Firma Berghold & Gamper gilt als anerkannter Fachbetrieb für die Erstellung von Leit- und Orientierungssystemen in Kommunen und hat bereits die vorhandene Beschilderung im Ortsteil Bad Ditzenbach hergestellt. In den nächsten Wochen soll nun auch noch untersucht werden, ob bzw. inwieweit in dieses Leitsystem auch die örtlichen Gewerbebetriebe einbezogen werden können.

5.)

Am Haus des Gastes in Bad Ditzenbach wird ein **Info-Terminal** für den Zimmernachweis eingerichtet. Damit soll es interessierten Gästen, die an den Wochenenden/Feiertagen bzw. außerhalb der üblichen Geschäftszeiten des Tourismus- und Kulturbüros im Haus des Gastes in Bad Ditzenbach anreisen, ermöglicht werden, sich an diesem Info-Terminal einen Überblick über die **Übernachtungsmöglichkeiten** in der Gemeinde zu verschaffen. Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag der Verwaltung zu, die Firma DIGNUS GmbH aus Boll mit der Lieferung und Montage dieses Terminals zu beauftragen. Die Kosten belaufen sich auf 11.900,00 DM.

6.)

An der bisherigen Konzeption für den **Weihnachtsmarkt in Bad Ditzenbach** soll grundsätzlich nichts geändert werden. Der Gemeinderat war mit großer Mehrheit mit dem Vorschlag der Verwaltung einverstanden, den Weihnachtsmarkt auch künftig im Haus des Gastes in Bad Ditzenbach am Samstag vor dem 1. Advent durchzuführen. Der Weihnachtsmarkt besteht in dieser Form bereits seit 12 Jahren und hat sich bisher gut bewährt. Von den zahlreichen Ausstellern und den Gästen aus der eigenen Bevölkerung und auch umliegenden Gemeinden wird besonders geschätzt, dass der Weihnachtsmarkt damit von der Witterung weitgehend unabhängig ist. Andererseits gibt es natürlich auch gute Gründe, einen Weihnachtsmarkt - wie in vielen anderen Gemeinden bereits seit Jahren der Fall - im Freien in der Ortsmitte durchzuführen. Die Aussteller benötigen dann allerdings eigene Marktstände bzw. müsste die Gemeinde entsprechende Marktstände zur Verfügung stellen. Außerdem ist ein Weihnachtsmarkt im Freien natürlich wesentlich stärker von der Witterung abhängig - wenngleich gerade eine winterliche bzw. weihnachtliche Atmosphäre beim Weihnachtsmarkt im Freien von vielen Besuchern auch besonders geschätzt wird. Auf besonderen Wunsch aus der Mitte des Gemeinderates soll es deshalb künftig auch weiterhin möglich sein, in der Ortsmitte einen von Gewerbebetrieben organisierten Weihnachtsmarkt, wie beispielsweise im letzten Jahr die "Polarparty", zu ermöglichen.

7.)

Der Bürgermeister gab bekannt, dass die vom Gemeinderat beschlossene **Haushaltssatzung** mit dem **Haushaltsplan** für das laufende Jahr 2001 inzwischen vom Landratsamt überprüft und die **Gesetzmäßigkeit** des Haushaltsplanes und des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb der Wasserversorgung **bestätigt** wurde.

In einem kurzen Bericht ging der Bürgermeister auch auf die Beratungsthemen der letzten Sitzung des Beirates für Tourismus vom 19. Februar 2001 ein.

Der Antrag zur Aufnahme des Ortsteils **Auendorf** in das **Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum** wurde leider **abgelehnt**. Damit muss die Ausbaumaßnahme für die Straße im



Eichele und den vorderen, alten Teil der **Krügerstraße** nochmals verschoben werden. Es wird nun gemeinsam mit dem Regierungspräsidium Stuttgart abgeklärt, ob bzw. in welcher Form die Gemeinde für das nächste Jahr 2002 eine Chance hat, für diese Maßnahme eine finanzielle Zuwendung des Landes zu erhalten.

Auf Vorschlag der Verwaltung war der Gemeinderat damit einverstanden, in diesem Jahr wieder einen **Blumenschmuckwettbewerb** für alle drei Ortsteile in der Gemeinde durchzuführen. Der mit den beiden Obst- und Gartenbauvereinen aus Bad Ditzgenbach und Gosbach veranstaltete Blumenschmuckwettbewerb soll künftig im zweijährigen Turnus stattfinden.

Der Bürgermeister berichtete über die **Einweihung des Anbaus an das Helfensteingymnasium in Geislingen**, an dem sich auch die Gemeinde Bad Ditzgenbach, wie alle anderen Umlandgemeinden, finanziell beteiligt hat. Der Kostenanteil der Gemeinde Bad Ditzgenbach belief sich auf rund 70.000,- DM.

Aus terminlichen Gründen wird die **Einweihung des Geh- und Radweges zwischen Bad Ditzgenbach und Auendorf**, die bisher am Freitag, den 4. Mai 2001 geplant war um eine Woche, d.h. auf Freitag, den 27. April 2001 vorverlegt.

Schließlich konnte Bürgermeister Gerhard Ueding den Mitgliedern des Gemeinderates noch die erfreuliche Nachricht überbringen, dass nach einer schriftlichen Zusage von Wirtschaftsminister Dr. Dörning die Finanzhilfe des Landes für die **Ortskernsanierung in Gosbach** nochmals um 800.000,- DM erhöht wurde. Damit können die geplanten öffentlichen und privaten Maßnahmen fortgeführt werden. Das weitere Verfahren für den **2. Bauabschnitt, Teil C**, der im kommenden Jahr ausgeführt werden soll, wird der Gemeinderat bereits in der nächsten Sitzung am 15. März 2001 festlegen.

Der öffentliche Teil der Sitzung endete mit Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und einer Frageviertelstunde für die anwesenden Zuhörer/-innen.

EINLADUNG

zu einer Sitzung des Gemeinderats
am **Donnerstag, den 22. März 2001, um 19.30 Uhr**
im Saal des Feuerwehrhauses an der
Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach

TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

1.) Eröffnung und Begrüßung

2.) *Nachrückten von Gemeinderätin Eva Schober*

- Feststellung eventueller Hinderungsgründe
- Verpflichtung als Mitglied des Gemeinderates
- Ergänzungswahlen für die Vertretung der Gemeinde im gemeinsamen Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Deggingen - Bad Ditzgenbach, im Schulverband Oberes Filstal und im Abwasserverband Deggingen

3.) *Markt- und Standortuntersuchung zum Einzelhandel in der Gemeinde Bad Ditzgenbach*

hier: Ergebnis der Untersuchungen durch die Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mbH (GMA) aus Ludwigsburg

4.) *Gewerbegebiet "Obere Wiesen" in Bad Ditzgenbach*

hier: Ergebnis der vorgezogenen Anhörung von Trägern öffentlicher Belange (Fachbehörden) und der vorgezogenen Bürgerbeteiligung; Abwägung der eingegangenen Anregungen

5.) *Schulverband Oberes Filstal in Deggingen*

- Abschluss der Jahresrechnung 2000
- Haushaltsplan 2001
- Verschiedenes

6.) Neufassung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit

7.) Bekanntgaben und Verschiedenes

8.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte

9.) Frageviertelstunde

Ein nicht-öffentlicher Teil schließt sich an.

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Gemeinde Bad Ditzgenbach Wahlkreis Nr. 11 Geislingen

Wahlbekanntmachung

1. **Am 25. März 2001 findet die Wahl zum 13. Landtag von Baden-Württemberg statt.**

Die Wahlzeit dauert von **8.00 bis 18.00 Uhr**.

2. Die Gemeinde ist in folgende 3 - allgemeine Wahlbezirke - eingeteilt:

Nummer des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum
1.	Bad Ditzgenbach	Rathaus Bad Ditzgenbach, Hauptstraße 44, Besprechungsraum im Erdgeschoss
2.	Gosbach	Rathaus Gosbach, Schulstraße 9, Vereinsraum
3.	Auendorf	Rathaus Auendorf, Kirchstraße 7, Chorstüble

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 4. März 2001 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte zu wählen hat.

Für den Aushang dieser Wahlbekanntmachung am oder im Eingang des Wahlraums ist ein Muster des amtlichen Stimmzettels beizufügen (§ 32 Abs. 2 LWO).

Wenn Sonderwahlbezirke gebildet sind, sind diese einzeln aufzuführen.

3. Jede/r Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie eingetragen ist. Dies gilt nicht, wenn er/sie einen Wahlschein hat (siehe Nr. 4).

Die Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und einen amtlichen **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln** in **amtlichen Wahlumschlägen**. Jede/r Wähler/in erhält bei Betreten des Wahlraumes Stimmzettel und Umschlag ausgehändigt.

Jeder Wähler / Jede Wählerin hat eine Stimme. Er/Sie gibt seine/ihre Stimme in der Weise ab, dass er/sie auf dem Stimmzettel in einen der hinter den Wahlvorschlägen befindlichen Kreise ein Kreuz einsetzt oder durch eine andere Art der Kennzeichnung des Stimmzettels eindeutig zu erkennen gibt, für welchen Wahlvorschlag er/sie sich entscheiden will.

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers/der Wählerin hinweisenden Zusatz enthält, wenn sich in dem Wahlumschlag sonst eine derartige Äußerung befindet oder wenn der Wahlumschlag gekennzeichnet ist.



Der Stimmzettel muss von dem Wähler/der Wählerin in einer Wahlzelle des Wahraumes gekennzeichnet und in den Wahlumschlag gelegt werden.

4. Wähler und Wählerinnen, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises
oder
 - b) durch **Briefwahl** teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen blauen Wahlumschlag) und dem Wahlschein (mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt) so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Der/Die **Wahlberechtigte** kann seine/ihre Stimme **nur persönlich** abgeben. Wer nicht lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie von der Stimmabgabe eines/einer anderen erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit einer Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

6. Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Gemeinde Bad Ditzenbach

Bad Ditzenbach, 15.03.2001

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Amtsgericht Göppingen 73033 Göppingen, den 06.03.2001
- Vollstreckungsgericht - **Pfarrstr. 25**
Geschäfts-Nr.: 2 K 48/00 **Tel. (07161) 63-2434**

Teilungs-Zwangsversteigerung

Folgender Grundbesitz, eingetragen im Grundbuch von **Auen-**
dorf, Grundbuchamt Bad Ditzenbach, Heft 2176

BV 1: Flst. 677 Riesenweg 5 08 a 65 m²
Hof- und Gebäudefläche, X
Wohnhaus

(ohne Gewähr: unterkellertes, eingeschossiges Einfam.whs mit Eingangsvorbau, Gesamt-Wfl. ca. 137,02 m², angebauter Doppelgarage im UG sowie Terrassenanbau im EG, ursprüngl. Bj. 1956, Umbau 1994)

soll am

Donnerstag, dem 3. Mai 2001, 10.15 Uhr,
Amtsgericht Göppingen, Pfarrstr. 25, Schloss,
II. OG, Sitzungssaal 214

zur Aufhebung der Gemeinschaft versteigert werden.

Am 29.06.2000 (Tag der Eintragung des Versteigerungsvermerks) waren als Eigentümer im Grundbuch eingetragen:

Marcic, Milan und Marcis, Ines
- je zur Hälfte Miteigentum -

Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt worden auf

583.000,-- DM.

Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert; er hat das Recht glaubhaft zu machen, wenn der Antragsteller der Anmeldung widerspricht. Andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen.

Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, muss das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Andernfalls tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden; die Sicherheit ist in der Regel in Höhe von 10 % des Verkehrswertes zu leisten.

Bieter haben sich im Termin auszuweisen. Bietevollmachten müssen in öffentlich beglaubigter Form vorliegen.

gez.: Globisch
Rechtspfleger



Gemeinde Bad Ditzenbach
Landkreis Göppingen

Bei der Gemeinde Bad Ditzenbach ist zum Beginn des neuen Kindergartenjahres 2001/2002 die Stelle der

Leiterin des Gemeindekindergartens
in Bad Ditzenbach (100 %)

neu zu besetzen.

Der Kindergarten besitzt derzeit 2 Gruppen.

Wir wünschen uns eine engagierte, verantwortungsbewusste und kooperationsbereite Mitarbeiterin mit gutem Organisationsgeschick, die gerne in einem Team, aber auch selbständig und eigenverantwortlich arbeitet.

Die Vergütung erfolgt nach dem Bundesangestelltentarifvertrag in der Vergütungsgruppe BAT V b.

Ebenfalls sucht die Gemeinde Bad Ditzenbach für ihren Gemeindekindergarten in Bad Ditzenbach

zum 01. September 2001

eine Gruppenleitung (75 %)
als Mutterschaftsvertretung

Die Stelle ist zunächst befristet bis Ende August 2002. Wir wünschen uns eine engagierte und teamfähige Mitarbeiterin, mit der Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin.

Die Vergütung erfolgt nach dem Bundesangestelltentarifvertrag in der Vergütungsgruppe BAT VI b.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **spätestens 06. April 2001** an die Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 44, 73342 Bad Ditzenbach.

Für nähere Informationen steht Ihnen Frau Rosenberger unter Telefon (0 73 34) 96 01-16 zur Verfügung.



Zweckverband Wasserversorgung Ostalb Sitz in Gerstetten

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsrats, zu der hiermit herzlich eingeladen wird, findet am

**Montag, 19. März 2001, um 9.00 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus Gerstetten**

statt.

Tagesordnung:

1. Wasserleitung Gussenstadt - PW Heuchstetten
 - a) Vergabe der Tiefbauarbeiten
 - b) Vergabe der Wasserleitungsbauarbeiten
2. Neubau Wasserhochbehälter Stubersheim
- Vorstellung der Diplomarbeit Winter -
3. Bekanntgaben
4. Verschiedenes

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzgenbach

Löschzug Ditzgenbach-Gosbach

Montag, 19. März, Übungsabend, 19.00 Uhr, Magazin.

Gesamtwehr

Freitag, 30. März, 20.00 Uhr, Feuerwehrsaal:
Jahreshauptversammlung.

gez.: Kommandant



Kindergarten Bad Ditzgenbach

Bad Ditzgenbacher Spielzeug- und Kleidermarkt

- Wann?** Am 15. März 2001 von 14.00 bis 17.00 Uhr
Wo? Im katholischen Gemeindehaus
Wieviel? Gebühr pro Tisch 15,- DM
Was? Baby- und Kinderkleider in allen Größen
 Spiele und Bücher für jedes Alter
 Bobbycars, Dreiräder, Fahrräder
 Sturzhelme, Rollschuhe, Inliners
 Autositze, Kinderwagen etc.
Was noch? Es gibt jede Menge Kaffee, Kuchen und Getränke

Wir bitten die Teilnehmer, um 13.00 Uhr zum Aufbau zu erscheinen.

Der Erlös aus der Bewirtung kommt dem Kindergarten zugute.
Wir wünschen allen Teilnehmern einen erfolgreichen Kauf bzw. Verkauf!

Der Kindergarten Bad Ditzgenbach

Paul Wilhelm von Kepler-Stiftung

Veranstaltungen im Altenzentrum Martinusheim Deggingen

Samstag, 17. März

17.00 Uhr kath. Gottesdienst mit Pater Benedikt

Montag, 19. März

15.00 Uhr Gedächtnistraining

18.30 Uhr Nachtcafé

Dienstag, 20. März

10.00 Uhr Gymnastik

15.00 Uhr Besuch von Pater Flavian auf den Wohngruppen

Mittwoch, 21. März

14.15 Uhr Gedächtnistraining in der Tagespflege

15.30 Uhr kath. Gottesdienst mit Pater Georg

Donnerstag, 22. März

ab 10.00 Uhr evang. Gottesdienst mit Lektor Schmid

15.15 Uhr Singkreis!!!

Freitag, 23. März

10.00 Uhr Gymnastik

Samstag, 24. März

17.00 Uhr kath. Gottesdienst mit Pater Ubald



Gemeindebücherei Deggingen

Zauberei und Spaß mit Zauberclown Tilo

Eigentlich kann Clown Tilo gar nicht zaubern. Aber er will es unbedingt lernen. Ob es Tilo mit Hilfe der Kinder schafft?!

Ein Kindermittmachprogramm mit Clownereien und Zauberstücken ab 4 Jahren.

Dienstag, 27. März 2001, um 15.00 Uhr in der Gemeindebücherei Deggingen, Königstraße 8a.

Karten zu 3,- DM gibt es in der Gemeindebücherei.

Berneck-Schule Deggingen

Berneck-Schule on Ice

Der Wintersporttag der Berneck-Schule fand wieder in der Eissporthalle statt. Die ersten Rutschversuche der kleinen Anfänger und die Pirouetten der talentierten fortgeschrittenen Eisläufer hinterließen auf der Eisfläche ein Muster, in dem stand: Ein Vormittag lang Eisvergnügen einer fröhlichen Kinderschar.

Wenn auch viele Versuche persönlicher Geschwindigkeitsrekorde auf der Textilsbremse landeten, war die Freude der Kinder und Jugendlichen an den neuen Bewegungserfahrungen auf dem Eis ungebrochen.

Selten sind sich die Kinder und Jugendlichen so einig gewesen: Der Sportunterricht sollte öfters "auf Eis" gelegt werden!

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach

Ein tolles Geschenk der Fa. Moll System- und Funktionsmöbel GmbH Gruibingen



So macht das Internet erst richtig Spaß!

So froh und dankbar wir über unsere neue Medienecke der Telekom mit 4 Computern und einem Drucker sind, so recht passen sie nicht auf die kleinen, schmalen Schülertische. Kurzerhand organisierte unsere Frau Salzinger und Herr Schwind, ein Elternteil unserer Schule, einen nagelneuen Computertisch.

Ein herzliches Dankeschön dafür, auch für den Transport und das Aufbauen.

Wir bedanken uns herzlich bei der Fa. Möbel Moll aus Gruibingen für das großzügige Geschenk.

B.Schlumberger



Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 17.03., 12.00 Uhr, bis So., 18.03., 22.00 Uhr:
Dr. Windstoßer, Deggingen, Tel. (07334) 923180

Sprechstunden in dringenden Fällen am Samstag um 17.00 Uhr
und am Sonntag/Feiertag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 11) 7 87 77 66 erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 17.03. bis einschl. 23.03.2001: Apotheke Deggingen

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzzenbacher Straße 15, 73328 Deggingen
Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und
Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Pflegedienst:

Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer (0 73 35) 55 92 oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herrn Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -



Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag
Freitag

von 8.15 bis 16.00 Uhr
von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

Entstörungsdienst für Gasheizungen

Samstag/Sonntag, 17./18.03.2001

Hubert Hieber, Hauptstraße 21/1, 73072 Donzdorf
Telefon (0 71 62) 91 20 40

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparic
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzzenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrei St. Magnus
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43

Pfarrer i.R. Anton Fritz
Magnusstr. 26
Tel. (0 73 35) 92 26 22

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 14.30 - 17.30 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

Josefsheim
Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten
Tel.: (0 73 35) 65 52

Dritter Fastensonntag C

18. März 2001

Dritter
Fastensonntag
Lesejahr C

Evangelium: Lk 13,1-9
(Lk 13,11-15)
Bußtag

11035



Der Weingärtner erwiderte: Herr, lass ihn dieses Jahr noch stehen; ich will den Boden um ihn herum aufgraben und düngen. Vielleicht trägt er doch noch Früchte; wenn nicht, dann lass ihn umhauen.

P. Heidbreck



St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 17. März

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags
(Karl und Paula Barth)

Kollekte: Silberner Sonntag

Sonntag, 18. März - 3. Fastensonntag

9.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael, Drackenstein
10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Magnus, Gosbach

Montag, 19. März - Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter - Hochfest

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 20. März

Keine Abendmesse

19.00 Uhr Hauptversammlung "Förderverein Alte Dorfkirche"
im katholischen Gemeindehaus

Donnerstag, 22. März

11.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim Maisch

Freitag, 23. März

8.45 Uhr Eucharistiefeier (Martin Wagner)

Samstag, 24. März

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags
in St. Magnus, Gosbach

Sonntag, 25. März - Beginn der Sommerzeit!

9.00 Uhr **Gemeinsame Bußfeier auf Ostern**

Wir laden zu dieser Bußfeier die Eltern, Großeltern und Taufpaten der Erstkommunionkinder herzlich ein. Ebenso sind die Firmlinge herzlich eingeladen.

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst
oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN:

Samstag, 17. März

18.00 Uhr Jürgen, Reiner, Thomas, Hannes

St. Magnus - Gosbach

Samstag, 17. März

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags
in St. Laurentius, Bad Ditzenbach

Kollekte: Silberner Sonntag

Sonntag, 18. März - 3. Fastensonntag

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Der Gottesdienst wird von der Gitarrengruppe Gosbach mitgestaltet. (Oskar Kottmann)

Kollekte: Silberner Sonntag

10.30 Uhr Kinderkirche im Konferenzzimmer des Pfarrhauses.

Montag, 19. März - Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter - Hochfest

18.00 Uhr Eucharistiefeier in der **Josefskapelle**
(Pfarrer Scheel)

Kollekte: Miteinander Teilen

Donnerstag, 22. März

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 23. März

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Erstbeichte der Kommunionkinder in der Kirche:

14.30 Uhr Gruppe Weihmann

15.00 Uhr Gruppe Ott/Beckert

15.30 Uhr Gruppe Schulz/Bosch

Samstag, 24. März

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags
(Clemens und Klara Schweizer)

Gemeinsame Bußfeier auf Ostern

Wir laden zu dieser Bußfeier die Eltern, Großeltern und Taufpaten der Erstkommunionkinder herzlich ein. Ebenso sind die Firmlinge herzlich eingeladen.

Sonntag, 25. März - Beginn der Sommerzeit!

9.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius, Bad Ditzenbach

10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael, Drackenstein

11.30 Uhr Tauffeier

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst
oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN:

Sonntag, 18. März

10.30 Uhr Christopher, Carmen, Andrea, Julia W., Martin B.,
Michael Str., Claudia, Fabian



Kinderkirche in Gosbach

Sonntag, 18. März 2001, 10.30 Uhr
im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

"Vom Werden und Wachsen"

Das Erwachen der Natur mit allen Sinnen erleben

Auf Euer Kommen freuen sich:

Suse Hascher-Wagner, Gabi Großmann,
Sigrid Multhauf und Steffi Meißner.

Für alle drei Pfarreien

Kirchengemeinderatswahlen 2001

"... weil ich was zu sagen habe" - unter diesem Leitwort standen die Kirchengemeinderatswahlen am Samstag/Sonntag, 10./11. März 2001.

In allen drei Kirchengemeinden hat die Wahl insgesamt einen guten Verlauf genommen, wenngleich die Wahlbeteiligung noch etwas höher hätte ausfallen können. Erfreulicherweise hat sich auch wieder eine ganze Anzahl junger Wähler an der Wahl beteiligt.

Wir danken allen Mitgliedern unserer Kirchengemeinden, die zur Wahl gekommen sind bzw. von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch gemacht haben und damit ihr Interesse an einem aktiven Gemeindeleben zum Ausdruck brachten. Auch in Zukunft wird es nicht nur Aufgabe der gewählten Kirchengemeinderäte, sondern aller Gemeindemitglieder sein müssen, dass unsere Gemeinde ein Raum zum Leben ist, in der "ich was zu sagen habe".

Ergebnis der KGR-Wahl in St. Laurentius, Bad Ditzenbach

I. Zahl der Wahlberechtigten	788
Zahl der Wähler/-innen	222
Zahl der ungültigen Stimmzettel	3
Zahl der gültigen Stimmzettel	219
Zahl der gültigen Stimmen	1.415

II. Namen der Gewählten mit Stimmzahl

1. Klötzl, Sr. Rosemarie	170
2. Kottmann, Karl	168
3. Dr. Beier, Susanne	157
4. Moll, Sabine	157
5. Sonntag, Vivienne	156
6. Köhler, Albrecht	148
7. Diez, Rudolf	141
8. Maliska, Renate	129

III. Namen der Nachrückenden in der Reihenfolge der erreichten Stimmzahl

1. Hoffmann, Hildegard	106
2. Herbster, Gudrun	83

Wahlbeteiligung: 28,2 %

Ergebnis der KGR-Wahl in St. Magnus, Gosbach

I. Zahl der Wahlberechtigten	824
Zahl der Wähler/-innen	282
Zahl der ungültigen Stimmzettel	6
Zahl der gültigen Stimmzettel	276
Zahl der gültigen Stimmen	2.189



II. Namen der Gewählten mit Stimmenzahl

1. Schweizer, Markus	225
2. Großmann, Gabi	211
3. Bitter, Hans	206
4. Bitsch, Susanne	199
5. Rießler, Marianne	198
6. Maier, Beatrix	194
7. Kuch, Anita	193
8. Rehm, Bernhard	179
9. Kern, Gabi	175
10. Bitter, Bärbel	145

III. Namen der Nachrückenden in der Reihenfolge der erreichten Stimmenzahl

1. Multhauf, Sigrid	140
2. Weihmann, Hans-Jürgen	124

Wahlbeteiligung: 34,2 %

Wahlanfechtung (vgl. § 22 Kirchengemeindeordnung/KGO)

1. Wahlanfechtungen können von jedem wahlberechtigten Kirchengemeinemitglied innerhalb einer Woche nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses beim Wahlausschuss schriftlich eingereicht werden. Sie müssen binnen einer weiteren Woche schriftlich begründet werden.
2. Gründe für die Wahlanfechtung sind:
 - a) Mängel in der Person eines Gewählten oder
 - b) Verfahrensmängel, die für das Wahlergebnis erheblich sind.

Allen Frauen und Männern, die sich als Kandidaten zur Wahl gestellt haben, sei an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön gesagt. Der Dank gilt auch denen, die an der Wahlvorbereitung, beim Kuvertieren und Austragen der Wahlunterlagen sowie bei der Wahlhandlung mitgewirkt haben. Diejenigen, deren Stimmenzahl nicht für den Einzug in die Gremien gereicht hat, bitten wir, nicht enttäuscht zu sein und nach wie vor aktiv am Leben unserer Gemeinden mitzuwirken, sollen sie doch auf verschiedene Weise in einzelne Gremien mit eingebunden werden.

Zählung der Gottesdienstbesucher für die kirchliche Statistik am 10./11. März 2001

St. Laurentius: 150 Kirchenbesucher + 60 Kirchenbesucher in der Kurklinik (= 22,08 % der Katholiken)

St. Magnus: 102 Kirchenbesucher (= 10,2 % der Katholiken)

Caritas-Fastenopfer

Das Caritas-Fastenopfer erbrachte in St. Magnus 392,60 DM und in St. Laurentius 168,55 DM. 40 % der Beträge verbleiben in den Gemeinden.

Allen Spendern sei herzlich gedankt!



Bußgottesdienste zum Thema "Augenblicke" in der österlichen Bußzeit

Manchmal fährt etwas wie ein Blitz durch uns hindurch: ein Bild aus dem Fernsehen oder aus der Zeitung, eine Begegnung, ein Wort. Für einen Augenblick wissen wir, wie unwichtig das meiste ist, worüber wir uns Sorgen machen, und wie vergänglich das, wofür wir fast alle Kraft verbrauchen.

Meist hat uns dann schnell der Alltag wieder fest im Griff. Darum ist es gut, dass wir in den Bußfeiern zusammenkommen, um uns miteinander auf die Mitte unseres Lebens zu besinnen. Und uns nicht nur zu besinnen, sondern um dem zu begegnen, der selbst diese Mitte sein will: Christus, unser Bruder und unser Herr.

Die Bußfeiern auf Ostern finden an folgenden Tagen statt:
Samstag, 24. März, 18.00 Uhr in St. Magnus, Gosbach
Sonntag, 25. März, 9.00 Uhr in St. Laurentius, Bad Ditzenbach

Samstag, 31. März, 19.00 Uhr in St. Michael, Drackenstein (Marienkapelle)

SOMMERZEIT ab Sonntag, 25. März

Bitte beachten Sie, dass sich mit Beginn der Sommerzeit unsere Abendgottesdienste von 18.00 Uhr auf **19.00 Uhr** verlegen!

Hausgebet in der österlichen Bußzeit

Zur Vorbereitung der Feier der österlichen Tage in der Mitte des Kirchenjahres gehört in der Diözese Rottenburg-Stuttgart auch das Hausgebet. In der Regel wird es an einem Freitag, dem wöchentlichen Gedächtnistag des Todes Jesu, begangen. Am Freitag, 30. März 2001, um 19.30 Uhr läuten die Kirchenglocken, um Familien und Nachbarn, Einzelne und Gemeinschaften zu einer abendlichen Gebetszeit einzuladen.

Ein Kreuz sowie eine brennende Kerze auf dem Tisch erinnern an die Gegenwart des Herrn.

Die Gebetstexte liegen in Bad Ditzenbach und Gosbach dem Mitteilungsblatt bei. In Drackenstein liegen die Texte in der Kirche auf.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (18. - 24. März):

Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.

Lukasevangelium 9,62

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum

Sonntag, 18. März

10.00 Uhr (I) Konfirmationsfest

mit Abendmahlsfeier

Konfirmiert und eingesegnet werden:

Elisabeth und Waldemar Erhardt, Im Eichele 30
Ingbert Frey, Göppinger Str. 13
Matthias Mann, Göppinger Str. 32
Christian Wittlinger, Hofackerstr. 7

10.15 Uhr Kinderkirche im Jugendraum

Montag, 19. März

9.30 Uhr Abfahrt zum Konfirmandenausflug

14.30 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 20. März

15.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe

18.00 Uhr Jungschartreff

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



Wochenspruch:

"Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes."

Lukas 9,62

Samstag, 17. März

10.00 - 17.00 Uhr **Bibliodrama-Seminar** zum Thema:

"Sich losreißen, um den eigenen Weg zu gehen"

mit Pädagogin Frau Ulla Jackowski im evangelischen Gemeindehaus

Sonntag, 18. März - Okuli -

10.00 Uhr Gottesdienst (Lektor Schmidt)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis **Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn Rademacher, Telefon: 55 50.**

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

Montag, 19. März

9.00 - 11.00 Uhr und 14.00 - 15.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen" im evangelischen Gemeindehaus

20.00 Uhr FRAUEN AKTIV:

"Leid-Linien" - zum diesjährigen Thema der Fastenaktion "7 Wochen ohne"



**Dienstag, 20. März**

14.00 Uhr DIENSTAGS-RUNDE (Seniorenkreis):

Diesmal besucht uns Frau Rupp aus Heiningen, die Mutter unserer Pfarrerin. Sie will mit uns ins Gespräch kommen über ihr Buch "Kinder, Kirche, Kanonen ..."

Eingeladen sind neben Deggingen-Bad Ditzenbach immer auch die älteren Gemeindeglieder von Gosbach und Reichenbach.

19.30 Uhr Jugendkreis im evangelischen Gemeindehaus:

"Wir kochen ... und genießen ..."

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im evangelischen Gemeindehaus

Mittwoch, 21. März

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2

(evangelisches Gemeindehaus)

20.00 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis zu Texten aus dem Philipperbrief bei Familie Bossert in der Uhlandstr. 8 in Bad Ditzenbach

Donnerstag, 22. März

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst im Martinusheim (Lektor Schmidt)

11.15 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Maisch

(Pfarrerin Rupp)

17.30 Uhr Jungenjungschar im evangelischen Gemeindehaus:

"Spieleturnier - Darts und Kicker"

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises

im evangelischen Gemeindehaus

Sonntag, 25. März - Lätare -

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Rupp)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: siehe vorstehend

Hinweis:

Vom **22. März bis 28. März** findet unsere diesjährige **Altkleidersammlung zugunsten der diakonischen Einrichtung von Bethel** statt.

Handzettel und Kleidersäcke zur Sammlung können in der Kirche bzw. im Gemeindehaus mitgenommen werden.

Wir bitten, die Kleidersäcke nur in dem genannten Zeitraum im Gemeindehaus abzugeben.

Am **Ostersonntag** wollen wir **vor dem Festgottesdienst um 10.00 Uhr** auch eine **Ostermorgenfeier** halten. Sie beginnt um **6.00 Uhr**.

In einer liturgischen Feier mit Lesungen und Liedern (aber ohne Predigt) wird die Osterkerze in die noch dunkle Kirche getragen. Und wir geben das Osterlicht einander weiter.

Wer die Ostermorgenfeier nicht nur mitfeiern, sondern auch mitgestalten möchte, ist herzlich eingeladen zu einem **Vorbesprechungsabend am Mittwoch, 28. März, um 20.00 Uhr im Pfarrhaus**.

Zwischen der Ostermorgenfeier und dem Osterfestgottesdienst laden wir zum Osterfrühstück ins Gemeindehaus ein.

Info-Blatt BANAFAIR E.V. März / 2001

Saubere Banane - ökologische Banane?

Handelt es sich um Bio-Bananen? - Diese Fragen taucht permanent auf, deshalb soll nochmal eine Antwort versucht werden:

BanaFair bezieht seit ca. 3 Jahren eine feste Menge Bananen von der Kleinbauernorganisation UROCAL in Ecuador. Mit den betroffenen 14 Familien ist von Anfang an ein Ökologisierungsprogramm vereinbart worden, das aus dem Fair-Trade-Preis finanziert wird.

Es wird schrittweise umgesetzt und zeigt mittlerweile deutliche Erfolge:

- In der Produktion werden keine Insektizide und Nematizide eingesetzt.
- Die verwendeten Plastiksäcke sind immer unbehandelt.

Mittlerweile geht das Programm in eine neue Phase über:

- Fungizide, gegen die Kronenfäule, wird schrittweise durch organische Präparate ersetzt.

- Die Pflanzdichte wird auf das im Bio-Anbau übliche Maß verringert.

Sobald die Produktion vollständig organisch ist, läuft die von der EU-Bio-Verordnung vorgeschriebene Frist von 3 Jahren, nach deren Ablauf dann die Bio-Zertifizierung erteilt werden kann.

Neben den erwähnten "sauberen Bananen" bezieht BanaFair eine kleine Menge bereits zertifizierter Bio-Bananen. Seit Februar 2001 können wöchentlich 1.300 Kisten abgenommen werden. Die Produktion beläuft sich jedoch auf 8.000 Kisten. Eine große Menge wird unter dem Gestehungspreis verschleudert.

Also lassen wir Sie nicht im Stich! Nur durch eine wachsende Nachfrage kann die Abnahmegarantie gesteigert werden.

Termine - Termine - Termine

Bitte im Kalender eintragen:

Abholung jeweils am Mittwoch:

04.04. / 09.05. / 13.06. / 04.07.2001

Informationen erhalten Sie bei:

"AKTION FAIRER WELTHANDEL" Bad Ditzenbach

Gudrun Lamparter und Team, Telefon: (0 73 34) 83 70

**Neupostolische Kirche****Sonntag, 18. März**

10.00 Uhr Gottesdienst durch Stammapostel Richard Fehr in Mannheim, Satellitenübertragung in unsere Kirche Geislingen, Hölderlinstr. 58

Mittwoch, 21. März

20.00 Uhr Gottesdienst

**Zeugen Jehovas - Versammlung Laichingen
Königreichssaal, Gartenstraße 22****Freitag, 16. März**

19.30 Uhr Theokratische Predigt diensts chule: "Warum es dringend ist, 'Babylon die Große' zu verlassen" (Offenbarung 18:4)
20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: "Das Gewissen sensibilisieren"

Sonntag, 18. März

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Videovorführung: Die Bibel - ein Buch der Tatsachen und der Prophetie"

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "Leben wir unserer Hingabe gemäß" (Kolosser 3:23)

Dienstag, 20. März

19.30 Uhr Versammlungsbuchstudium: "Gibt es einen Schöpfer, der an uns interessiert ist? - Sprache und Intelligenz"

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

**Am Freitag, 16. März, bleibt
das Café "Filsblick" geschlossen!**

VERANSTALTUNGEN:**Freitag, 16. März, 19.30 Uhr:****Informationsabend "Wege aus der Angst"**

Angst- und Panikattacken sind keine Krankheit und auch kein Tabuthema, sondern eine Zeiterscheinung von der jeder Zehnte



heutzutage betroffen ist. Wenn der Leistungsdruck im Alltag fast unerträglich wird und wir uns überfordert fühlen, kommt es zu einer Überreaktion, die sich mit Angst und Beklemmungsgefühlen äußern kann. Wie das passiert und welche Möglichkeiten es gibt, das Gleichgewicht wieder zu finden, davon handelt dieser Vortrag heute.

Frau Marion Thamm, Psychologische Beraterin
Ort: Bastelraum, "Haus des Gastes"

19.45 Uhr: Mach mit - Tänze

Leichtes Bewegen im Sitzen, Stehen und Gehen
Frau Annemarie Frey, Geislingen
Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

Samstag, 17. März, 20.00 Uhr:

Dia-Vortrag "Das stille Mallorca"

Jedermann ist herzlich eingeladen zu diesem Vortrag im AV-Heim beim ehemaligen Sportplatz. Eberhard Demuth aus Hatzenhofen möchte uns mit seinem Vortrag "Das stille Mallorca" Impressionen einer faszinierenden Insel vorführen - Mallorca, wie es nur wenige kennen. Stimmungsvolle Bilder einer verträumten Insel - abseits jeden Trubels durchstreifen wir Mallorca.

Im Winter, der eher unserem Frühling gleicht, wenn Tausende von Mandelbäumen blühen und die ganze Insel mit einem Duft überziehen, genießen wir die Ruhe, herrliche Aussichten und all die faszinierenden Naturschönheiten, die die Insel zu bieten hat.

Wir lernen idyllische Bergdörfer kennen und sind beeindruckt von Kathedralen und dem Hafen von Palma. Mallorcas Nordostspitze, das Cap Formentor, Valdemossa oder der Markt in Juca sind nur einige Stationen dieser imposanten Bilderreihe. Der Vortrag wird in Überblendtechnik mit musikalischer Untermalung dargeboten.

Eintritt frei!

Ort: AV-Heim beim alten Sportplatz.

Auf Ihr Kommen freut sich der Schwäbische Albverein.

Sonntag, 18. März, 10.30 Uhr in Wiesensteig

Swing-Frühshoppen mit der "Valley Connection Big Band"

Ort: Residenzschloss in Wiesensteig

Nähere Information: Rathaus Wiesensteig, Tel. (07335) 96200

Montag, 19. März, 17.25 Uhr:

Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben

Schwester Reingard Glück

Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum, "Haus Maria"

19.45 Uhr:

Vortrag des leitenden Arztes der Vinzenz Klinik zu einem krankheitsbezogenen Thema mit anschließender Gesprächsrunde

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal, "Haus Luise"

Mittwoch, 21. März, 9.00 Uhr:

Gesprächskreis "Zeit für mich und Gott und die Welt"

Wir beschäftigen uns mit aktuellen Themen

"Wie sind Namen entstanden"

Neue Teilnehmer/-innen sind herzlich willkommen.

Unkostenbeitrag: 5,00 DM pro Vormittag

Ort: Fernsehraum, "Haus des Gastes"

Ab 14.15 - 16.45 Uhr - geänderte Zeit!

Tanznachmittag mit Horst Walddörfer

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten. Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Ort: "Haus des Gastes"

Eintritt: 4,00 DM mit Bäder-Kurkarte, 5,00 DM ohne Bäder-Kurkarte

19.30 Uhr

Eine fröhliche Mostprämierung "Prost zum Most"

Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Gerhard Ueding findet im "Haus des Gastes" die Mostprämierung im oberen Filstal statt. Der CDU-Gemeindeverband Bad Ditzenbach/Gosbach und der Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach führen diese Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Tourismusbüro durch.

Im Begleitprogramm gibt es schwäbische Lieder, Musik, Gedichte und viel Fröhlichkeit. Wer seinen Most zur Bewertung einer Kommission vorstellen will, soll sich beim Tourismusbüro, Telefon (07334) 6911 oder bei Herrn S. Glaser, Telefon (07334) 5922, melden. Sie erhalten eine Teilnehmerkarte und die Wettbewerbsbedingungen zugesandt. Neben den Ditzenbacher Mostmedaillen für die Erstplatzierten werden auch Prämierungsurkunden ausgegeben.

Ort: "Haus des Gastes"

Donnerstag, 22. März, 17.25 Uhr:

Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben

Schwester Reingard Glück

Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum, "Haus Maria"

VHS - Außenstelle Bad Ditzenbach

Geänderter Termin!!!

Montags, ab 19.03., 20.00 - 21.30 Uhr

Gitarrenkurs XX - Fortgeschrittene

In Fortführung geht es um das Erlernen schwieriger Moll- und Barré-Akkorde. Das Repertoire umfasst Blues und Klassik.

Christine Pfeiffer

10 Abend: 70,00 DM

Ort: Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Haus der Familie, Geislingen/Steige e.V.

Achtung, Terminänderung!

40161 - Ostergestecke aus Weiden und Naturmaterial

Regine Lamprecht

Mittwoch, 21. März, 19.30 Uhr; 1 Abend

Mitzubringen: Rebschere, evtl. Tontopf oder anderes Gefäß, Grünmaterial, wenn vorhanden.

Kursgebühr: DM 13,- plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

60303 - Fit durch Walking

Helga Kistenfeger

Ab Montag, 23. April, 16.30 Uhr

11 Termine; Kursgebühr: DM 55,-

Treffpunkt: "Haus des Gastes"

60292 - Progressive Muskelentspannung

Helga Kistenfeger

In diesem Kurs lernen Sie die systematische Lockerung verspannter Muskulaturgruppen. Dieses Entspannungstraining ist von jedem leicht erlernbar.

8 Vormittage à 1 Stunde.

Ab Dienstag, 24. April, 10.00 Uhr

Kursgebühr: DM 64,-

Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

**VHS Oberes Filstal****Gackitas Ei**

Zur Geschichte:

Ein Huhn möchte so gerne ein Kind. Es brütet ein fremdes Ei aus – und was daraus wird; kommt vorbei und erfährt es in diesem Puppenspiel!

Dienstag, 3. April 2001, 15 – 15.45 Uhr

Gruibingen, Sickenbühlhalle, Walter-Friess-Zimmer

Eintritt: 3 DM (Erwachsene 5 DM)

Kartenvorverkauf im Rathaus und an der Tageskasse

Kurs Nr. 2.12.2**Selbstgemachtes ist toll! –****Geschenke zum Muttertag**

(für Kinder ab 6 Jahren)

Mittwoch, 25.04.2001, 16 – 18.15 Uhr

1 Nachmittag: 8 DM zzgl. Materialkosten 15 DM

max. 10 Teilnehmer

Deggingen, Grundschule, Raum G1

Weinschnupperkurs bei**Jacques Wein-Depot in Ulm****zum Thema „Weine rund um die Welt“**

Dienstag, 19. Juni 2000

Abfahrt: 18.45 Uhr, Deggingen Bahnhof

Rückkehr: gegen 24.00 Uhr

Kosten: 50 DM (bei 15 Personen)

(inkl. Busfahrt, sämtliche Verkostungsweine, herzhaftes Büffet und Begleitunterlagen)

Verbindliche Anmeldung bis spätestens 8.6.2000

Briefzentrum Salach -**vom Postsack bis zum Briefträger**

Dienstag, 4. April 2001

Beginn: 17.00 Uhr

Treffpunkt: Verwaltungsgebäude beim Briefverteilungszentrum in Salach, direkt an der B10 zwischen Eisingen und Salach

Dauer: ca. 2 Stunden, max. 30 Teilnehmer

Kosten: keine, Anmeldeschluss: 28. März 2001

Kurs Nr. 5.0.4 – Windows Explorer

Dienstags, 19 – 21.15 Uhr, ab 24.04.2001

3 Abende: 90 DM / 9 UE

Deggingen, Realschule, Computerraum (Raum 22)

Kurs Nr. 5.0.5 - Internet für Einsteiger

Dienstags, 19 – 21.15 Uhr, ab 15.05.2001

4 Abende: 120 DM / 12 UE

Deggingen, Realschule, Computerraum (Raum 22)

Kurs Nr. 5.0.6 - Microsoft Access

Samstags, 8.30 – 12 Uhr und 13 – 15.30 Uhr, ab

28.04.2001

3 Samstage: 240 DM (bei 10 TN) / 24 UE

Deggingen, Realschule, Computerraum (Raum 22)

Kurs Nr. 2.12.9 - Frühlingserwachen

Mittwoch, 04.04.2001, 19.30 – 22.30 Uhr

1 Abend: 14 DM. Materialkosten durch Umlage.

Geislingen, Blumenhaus Ströhle, Überkingener Straße

Anmeldung Kurverwaltung Bad Überkingen, Telefon 07331/961919

Kurs Nr. 3.2.12**Chinesische Massage mit Akupressur und manueller Lymphdrainage**

Bitte mitbringen: Wolldecke, Kissen, Schreibzeug und Farbstifte.

Dienstag, 22.05.2001, 18 – 21.45 Uhr

1 Abend: 35 DM

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),

VHS-Raum 1. OG

Was ist Kinesiologie?

Montag, 26.03.2001, 20 Uhr

Eintritt: 10 DM (ermäßigt 8 DM)

Gruibingen, Gemeinderaum alte Schule

Lernschwierigkeiten – Kinesiologie kann helfen

Montag, 2. April 2001, 20 Uhr

Eintritt: 10 DM (ermäßigt 8 DM)

Gruibingen, Sickenbühlhalle, Walter-Frieß-Zimmer

Achtung Terminänderung !!!!!**Lachen ist gesund****Rezepte für eine Medizin ohne Zuzahlung**

Mittwoch, 28.03.2001, 20 Uhr

Eintritt: 10 DM (ermäßigt 8 DM)

Gruibingen, Gemeinderaum alte Schule

Was mache ich wenn ... ?**So bewältigen Sie Probleme mit Ihren Kindern**

Kinder können uns manchmal ganz schön hilflos oder sogar wütend machen. Sie zeigen uns damit unsere Grenzen. Und was machen wir? Wir reagieren genervt und zeigen Stresserscheinungen.

In diesem Seminar wollen wir unserem Problem auf die Spur kommen, ganz individuelle Lösungsmöglichkeiten erarbeiten und dabei einige kinesiologische Stresslösetechniken kennenlernen.



Birgid Zientz, Praxis für Kinesiologie, Kirchheim
Montags, 20 – 22.15 Uhr, ab 23.04.2001
max. 10 Teilnehmer, Anmeldeschluss: 17.04.2001
4 Abende: 60 DM
Gruibingen, Grundschule
Anmeldung Rathaus Gruibingen 07335 / 960011

Klinik am Eichert - Schauen Sie hinter die Kulissen

Dienstag, 20. März 2001, 14.00 Uhr
Treffpunkt: Haupteingang Klinik am
Eichert, Göppingen
Ende: ca. 17.30 Uhr, max. 30 Teilnehmer
Kosten: keine, Anmeldeschluss: 15.03.2001
Wegen der Planung ist unbedingt eine
Anmeldung erforderlich beim Rathaus
Deggingen, Telefon 07334/78200

Kurs Nr. 2.12.8 – Serviettentechnik

Donnerstag, 22.03.2001, 19 – 22 Uhr
1 Abend: 12 DM zzgl. Materialkosten 5 DM (zzgl.
Gefäß)
Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),
VHS-Raum 1. OG

Kurs Nr. 3.7.1/3.7.2 - Holzofenbrot

Freitag, 16.03.2001, 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag, 23.03.2001, 14.00 – 17.00 Uhr
Gebühr: jeweils 16 DM
Bad Überkingen - Unterböhringen, Backhaus

Ausführliche Informationen entnehmen
Sie bitte dem aktuellen VHS-Programm.

Anmeldung zu Kursen in
Deggingen 07334 / 78 200
Bad Ditzenbach 07334 / 69 11
Bad Überkingen 07331 / 96 19 19
Wiesensteig 07335 / 96 20 11
Gruibingen 07335 / 96 00 11

Vereinsmitteilungen



Gemischter Chor Auendorf



Am Samstag, dem 31.03.2001, findet um 19.30 Uhr im Gasthaus "Hirsch" unsere diesjährige ordentliche Hauptversammlung statt. Dazu laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung:

Begrüßung
Bericht des Vorstandes
Bericht des Kassenvartes
Bericht der Schriftführerin
Bericht der Jugendchorbetreuerin
Bericht des Dingenten

Aussprache zu den Berichten
Entlastungen
Ehrungen
Programmorschau
Verschiedenes

Anträgen können bis Freitag, dem 30.03.2001, beim Vorstand Walter Rösch gestellt werden.

M.N.

Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, dem 17. März 2001, findet im Nebenzimmer des Café "Köhler" in Bad Ditzenbach unsere diesjährige Hauptversammlung statt.

Beginn ist um 19.30 Uhr.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht über das vergangene Jahr 2000
3. Kassenbericht des Kassiers
4. Protokollbericht des Schriftführers
5. Kassenprüfung und Entlastungen
6. Verschiedenes, mit Vorschau auf das neue Gartenjahr 2001
7. Über Eindrücke von der IGA 83 in München von Frau Helga Leopold

Hiermit ergeht an alle Vereinsmitglieder und ihre Ehefrauen freundliche Einladung zur Teilnahme an unserer Hauptversammlung.

Über eine gute Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Gauversammlung

Am kommenden Freitag, 16. März, findet um 19.30 Uhr in der Bahnhofsturnhalle in Kuchen die diesjährige Gauversammlung statt. Neben den üblichen Jahresberichten wird auch der Gauvorstand neu gewählt. Dazu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Dia-Vortrag

Jedermann ist herzlich eingeladen zu dem Dia-Vortrag am kommenden Samstag, 17. März, um 20.00 Uhr im AV-Heim in Bad Ditzenbach beim ehemaligen Sportplatz.

Eberhard Demuth aus Hattenhofen möchte uns mit dem Vortrag "Das stille Mallorca" Impressionen einer faszinierenden Insel vorführen. Mallorca, wie es nur wenige kennen. Stimmungsvolle Bilder einer stillen, verträumten Insel. Abseits jeden Trubels durchstreifen wir Mallorca. Im Winter, der eher unserem Frühling gleicht, wenn Tausende von Mandelbäumen blühen und die ganze Insel mit einem feinen Duft überziehen, genießen wir die Ruhe, herrliche Aussichten und all die faszinierenden Naturschönheiten, die die Insel zu bieten hat. Wir lernen idyllische Bergdörfer kennen und sind beeindruckt von der Kathedrale und dem Hafen von Palma, Mallorcas Nordspitze, das Cap Formentor, Valldemossa oder der Markt in Juca sind nur einige Stationen dieser imposanten Bildserie.

Der Vortrag wird in Überblendtechnik mit musikalischer Untermauerung dargeboten.

Der Eintritt ist frei.

Albvereinsenioren

Die Albvereinsenioren treffen sich am Donnerstag, 22. März, um 13.30 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Halbtageswanderung: "Berneck - Kilianskreuz".

Führung: Dorothea Kreh

Gäste sind herzlich willkommen.

**Hüttdiensterteilung**

Am Freitag, 30. März, findet um 19.00 Uhr im AV-Heim die neue Hüttdiensterteilung für 2001/2002 statt. Alle, die gerne auf unserer Hilttenburghütte Dienst tun möchten, sind dazu recht herzlich eingeladen. Neue Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen.

VOLKSTANZGRUPPE

Wir treffen uns am Freitag, 16.03., 19.30 Uhr, im Gasthof "Schwanen".

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzingen

**Liebe Kameradinnen und Kameraden!**

Unser nächster Dienstabend ist am **Freitag, 16. März, um 19.00 Uhr** im HdG.

Thema: Phobien

Referent: Frau Thomm

Der Zugführer

Malteser Jugend**JUGENDGRUPPE BAD DITZENBACH/GOSBACH**

Liebe Malti-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, dem 16. März, um 15.00 Uhr im HdG.

Thema: Erste Hilfe

Die Gruppenleitung

Kneipp-Verein**Bad Ditzingen und Oberes Filstal e.V.****Einladung zur Mitgliederversammlung**

Wir laden Sie herzlich zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am **Donnerstag, dem 29. März 2001, um 19.30 Uhr** im Gasthaus "Lamm" in Bad Ditzingen mit folgender Tagesordnung ein:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands über das abgelaufene Jahr 2000
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des geschäftsführenden und erweiterten Vorstands
6. Ehrungen
7. Nachwahlen zum Vorstand
8. Umstellung und Anpassung der Mitgliedsbeiträge von DM auf Euro
9. Vorschau auf das Jahr 2001
10. Verschiedenes

Gäste sind herzlich willkommen.

Kneipp-Videos

Am letzten Donnerstag zeigte unser 1. Vorsitzende, Herr Dr. Winker, in seinen Praxisräumen zwei Videos zum Thema "Herz- und Kreislaufkrankungen". Immer wieder unterbrach Herr Dr. Winker die Vorführung, um auf Fragen ausführliche Antworten und Erläuterungen zum Gezeigten und Gehörten zu geben und um medizinische Begriffe zu erklären. Dadurch konnten die Teilnehmer manche Anregung und Erkenntnis mitnehmen; die Zeit verging wie im Fluge.

Der nächste Video-Abend findet am 12. April 2001 mit den Themen "Chronische Leiden" und "Schlafstörungen" statt - nochmals in den Praxisräumen von Herrn Dr. Winker.

Wolfgang Leopold, 2. Vorsitzender

Gewerbevereinigung Bad Ditzingen e.V.

Die nächste Sitzung des neu gebildeten Ausschusses findet statt am Dienstag, dem 27. März 2001, um 20.30 Uhr im Gasthaus "Lamm", Bad Ditzingen.

Inhalte der Sitzung:

- Neue Praktika-Konzepte GHS Deggingen
- Sitzung aller Vereine
- Ergebnis der Standort-Analyse
- Verkaufsoffene Sonntage
- Leistungsschau
- u.a.

FTSV Bad Ditzingen-Gosbach 1993 e.V.**FTSV Bad Ditzingen-Gosbach - SSV Hausen**

2:1

Nachdem die Partie gegen den TV Eybach am Sonntag zuvor ausfallen musste, war die Begegnung gegen den SSV Hausen die erste Standortbestimmung für den FTSV nach der Winterpause. Doch auch wenn die Leistung der Gastgeber weder Zuschauer noch Trainer zufrieden stellen konnte, so wurde das Spiel doch verdient gewonnen.

Gleich in den Anfangsminuten drängte der FTSV auf das Tor des Gegners. Doch Torsten Lecke und Stefan Schneider verfehlten aus der Distanz jeweils knapp das Tor.

Als die Abwehr der Hausener nach einer Ecke von Stefan Schneider dann den Ball nicht aus dem Strafraum befördern konnte, schaltete Giovanni Patera am schnellsten und erzielte in der 28. Minute mit einem wuchtigen Schuss aus zehn Metern das fällige 1:0. Wenig später verpasste Hausens Libero Schneider mit einem Freistoß nur knapp den Ausgleich. Kurz nach dem Wechsel vergab Hausen erneut eine Einschussmöglichkeit. Danach kontrollierte der FTSV wieder die Partie, die jetzt wenig Höhepunkte bot.

In der 74. Minute konnte Chris Schleppe nach einer Ecke wiederum von Stefan Schneider abstauben und das 2:0 markieren. Spannend wurde es, als der Hausener Pjetraj in der 80. Minute aus Abseitsposition für die Gäste verkürzte. Kurzfristig musste der FTSV jetzt um den Sieg zittern. Nicht zuletzt deshalb, weil Simon Schleppe in den letzten Minuten zwei gute Möglichkeiten ausließ.

Der FTSV spielte mit: Andreas Gabriel, Giovanni Patera (Michael Buck, 67. Minute), Michael Rießler (Christian Jachmann, 45. Minute), Matthias Rießler, Andre Jandl, Chris Schleppe, Stefan Schneider, Torsten Lemcke, Martin Boser, Simon Schleppe, Fabio Melgiovanni (Alexander Köhler, 57. Minute).

Das Spiel der 2. Mannschaft fiel aus, da der SSV Hausen seine Reserve vom Spielbetrieb zurückgezogen hat.

Am kommenden Sonntag (18. März) ist der FTSV Bad Ditzingen-Gosbach zu Gast beim NKS Geislingen. Anspiel ist um 15.00 Uhr auf dem Kunstrasenplatz neben der Michelberghalle in Altenstadt. Die Reserve hat spielfrei.

as

JUGEND**Rückrunden-Spiele:**

Nachdem unsere E-Jugend und D-Jugend mit wechselndem Erfolg die ersten Kreispokalspiele hinter sich brachten, finden dieses Wochenende bereits die ersten Spiele der Rückrunde statt.

Die E1 gewann zu Hause 8:2, die E2 landete einen 5:0-Auswärtssieg und die D-Jugend musste sich leider mit 0:6 geschlagen geben.

Am Wochenende finden folgende Jugendspiele statt:**Samstag, 17. März**

E1-Jugend: 11.00 Uhr FTSV Bad Ditzingen 1 - TSV Eschenbach 1

E2-Jugend: 11.00 Uhr FC Donzdorf 3 - FTSV Bad Ditzingen 2

D-Jugend: 13.00 Uhr TSV Gruibingen - FTSV Bad Ditzingen

Zuschauer sind zu den Spielen recht herzlich eingeladen. Unterstützen Sie die Jugendmannschaften!

Peter Kuch



D-Jugend

TSV Wäschenbeuren - FTSV 6:0
Vergangenen Samstag haben wir die Feldsaison der Rückrunde mit dem Kreispokalspiel beim TSV Wäschenbeuren gestartet. Mit guter Einstellung sind wir bei der bekanntlich sehr starken Wäschenbeurer D-Jugend-Mannschaft angetreten. Jedoch hatten wir in dieser Partie keinerlei Chance, unser Spiel aufzuziehen. Der TSV war eindeutig spielbestimmend und das druckvolle Auftreten der gesamten Mannschaft nahm uns dann auch sehr schnell jegliche Moral, dieses Spiel noch einmal umzuziehen.

Somit ging das Ergebnis verdient an den TSV.

Unsere nächste Auswärtspartie findet am Samstag, dem 17.03.2001, 13.00 Uhr gegen den TSV Gruibingen statt.

E1-Jugend

Kreispokalspiel: FTSV 1 - TSGV Hattenhofen 8:2
Von Beginn an übernahmen wir sofort die Initiative und drückten unseren Gegner in die Defensive. Wir spielten ein hohes Tempo und der Ball lief gut in unseren Reihen, sodass unser Gegner nur selten vor unserem Tor auftauchte. Dadurch schossen wir bis zur Pause einen sicheren 4:0-Vorsprung heraus.

Die zweite Hälfte gingen wir im Glauben des sicheren Sieges etwas leichtsinnig an und wurden prompt mit zwei Gegentoren bestraft. Nun ging ein Ruck durch die Mannschaft und wir spielten wieder miteinander. Mit schön vorgetragenen Angriffen und reilweise tollem Zusammenspiel kamen wir zu vielen Chancen, was uns am Ende einen sicheren und auch hochverdienten 8:2-Sieg einbrachte. Dieser Sieg kam auch dadurch zustande, weil die Mannschaft sehr geschlossen auftrat.

Die Tore erzielten: Dennis Eichinger 3, Christina Schulz 2, Slaven Jaklin 1, Jochen Bucher 1, Marc Bucher 1.

Es spielten: Hannes Fellner, Michael Strobel, Jochen Bucher, Marc Bucher, Slaven Jaklin, Christina Schulz, Dennis Eichinger, Marcel Eichinger, Burak Güclü, Andreas Bossert.

Nächstes Spiel:

Samstag, 17.03.2001, um 11.00 Uhr in Gosbach,
Treffpunkt 10.00 Uhr

FTSV 1 - TSV Eschenbach Der Trainer

E7-Jugend: Kreispokal

TSGV Albershausen 2 - FTSV 2 0:5
Am Samstag, 10.03., spielte die E2 in Albershausen. In der ersten Halbzeit war das Spiel ziemlich ausgeglichen, durch zwei Konter gingen dann die FTSVler in Führung. In der zweiten Halbzeit wurde die Heimmannschaft müde (kein Auswechselspieler) und so konnten die Gäste nochmal 3 Treffer erzielen.

Torschützen: Max Scheffthaler 3, Florian Jessegus 2

Es spielten: Timo Angerer, Julian Bosch, Patrick van Doom, Florian Jessegus, Fabian Kalik, Max Scheffthaler, Carmen Schweizer, Carolin Tieman, Katrin Sorg, Isabel Ueding, Jennifer Rehm, Patrick Jessegus.

Am Freitag, 16.03., 17.00 Uhr Training. Der Trainer

F-Jugend

Beim Hallenturnier in Göppingen schied unsere F-Jugend, stark ersatzgeschwächt angetreten, bereits in der Vorrunde aus.

FTSV - SG Geislingen 0:2
FTSV - SV Remshalden 1:2
FTSV - ASV Eisligen 2:0
FTSV - Jahn Göppingen 0:0

Die Tore erzielten:
Patrick Jessegus, Michael Daubenschütz, Kai Scheffthaler

Es spielten:
Alexander Müller, Marc Reisch, Thomas Witkowski, Patrick Jessegus, Michael Daubenschütz, Kai Scheffthaler, Lukas Klack, Marcel Guldan

R. D.



(Mehr) vom Tischtennis

FTSV-Prunkstück

...war Irene Ivancan. 2 Jahre lang holte sie die Damen I aus dem Oberliga-Keller. Note Eins verdiente sie sich bei den Deutschen TT-Meisterschaften. Mit Meierhöfer vom FC Langweid setzte sie ungeahnte Kräfte frei und zog an allen vorbei: Titelträgerin im Damen-Doppel. Herzliche Gratulation!

TT ist unerwünscht

...am Freitag, dem 16.03., zur Zeit der Generalversammlung, nämlich ab 19.30 Uhr.

Keine Entwarnung

...in Sachen Krankheit von Daniela Musatoiu. Sie liegt seit Januar 2001 immer noch im Krankbett. Gute Besserung!

Nichts geht mehr...

...seit Freitag, 9. März. Der Annahmeschluss für TT-News musste wegen Erkrankung des Pressewartes und aufgrund des nachfolgenden Urlaubes vorverlegt werden.

Aus dem Takt geraten

...war die Mannschaft Damen I der Baden-Württemberg-Liga. Zwei Monate ohne Sieg; das soll anders werden am 17.03. in Altenmünster - diesmal wieder mit Isabelle Endlein.

Gipfelstürmer? Gipfelstürmer!

...wie steht es um die Damen II in der Bezirksklasse? In der nächsten Ausgabe unserer TT-Ecke, dieses als Vorschau, bewerten wir die Chancen dieser Vertretung zum Aufstieg.

Neue TT-Beschlüsse

...des DTTB (Deutscher TT-Bund) - ihre Auswirkungen, die Folgen für den FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach und was davon zu halten ist: ebenfalls in einem der nächsten Amtsblätter.

Ballverluste

...sind im Fußball, wenn die Akteure das Spielobjekt an den gegnerischen Mann verlieren. Im Tischtennis sind Ballverluste, wenn nach dem Training unzählige Ball-Opfer zertrümmert oder angemackt in der Ecke liegen. Darum die Bitte: achtet auf eure TT-Bälle.

gez. Frank Putze

Volleyball

Vereins-Volleyball-Turnier

Wie bereits angekündigt, findet unser alljährliches **Vereins-Volleyball-Turnier am Sonntag, 1. April 2001, in der Turnhalle in Gosbach statt.**

Dieses Mal sind nicht nur vereinsinterne Mannschaften des FTSV eingeladen, sondern auch alle anderen Vereine und Gruppierungen der Gesamtgemeinde Bad Ditzenbach.

Wer zum Mitmachen noch Lust hat, der sollte sich umgehend bei **Gerhard Bosch, Telefon (07335) 7396**, oder bei den einzelnen Abteilungsleitern des Vereins melden.

Ob Profi oder Anfänger, Junglicher oder Senior, wir freuen uns über jede Anmeldung und hoffen, auch dieses Jahr wieder eine große Zahl von gemeldeten Mannschaften begrüßen zu können.

Nähere Informationen und der Spielplan sind über die letzte Märzangabe des Mitteilungsblattes oder die Abteilungsleiter zu erfahren.

Die Turnierleitung

Mitgliederversammlung des FTSV am Freitag, dem 16.03., um 19.30 Uhr im Clubhaus in Gosbach

An diesem Tag finden keine Trainingsstunden statt!

Gleich im Doppelpack begegnen wir am kommenden Samstag dem TV Reichenbach an der Fils.

Abfahrt für die Damen ist um 13.00 Uhr an der Turnhalle.

Mixed II fährt um 15.00 Uhr ebenfalls an der Turnhalle ab.

Montag, 19.03., Mixed IB, Heimspiel gegen SC Weiler um 19.15 Uhr in der Turnhalle Gosbach.

Jugendturnier am 24.03. in Ruit

Unsere Jugend nimmt teil. Anmeldungen bei Heidi Schweizer im Training oder telefonisch unter Telefon (07335) 6795. Über Eltern, die Fahrdienste übernehmen könnten, wären wir dankbar.



AEROBIC, STEP-AEROBIC, BODY-STYLING

Achtung, Änderung!!!

Ab Donnerstag, dem 15. März, findet unsere Sportstunde in der Turnhalle in Gosbach statt.

Beginn: 20.00 Uhr.

KINDERTURNEN

Leichtathletiksportfest am 18.02.2001

Ergebnisliste:

W8: Sarah Hahn 17. Sieger; Deborah Lachmann 36. Sieger

W9: Dorothee Groda 17. Sieger

W10: Carmen Schweizer 28. Sieger

W11: Katja Bitter 20. Sieger

M7: Jan-Hendrik Lachmann 13. Sieger

M9: Timo Angerer 22. Sieger

Allen Teilnehmern/Teilnehmerinnen herzlichen Glückwunsch und den Eltern, die sich Zeit nahmen, ein Vergelt's Gott!

Jugendleiterin

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Wir möchten uns nochmals herzlichst bei allen Einwohnern Gosbachs für den reibungslosen Ablauf am Faschingssonntag bedanken.

Ein großes Dankeschön während der Saison möchten wir folgenden Firmen aussprechen: Autohaus Baumann, Haarstudio Graf, H + B TV-Service, Forstteam Svan Halm, Bäckerei Jurcec, Wölpper-Heizungstechnik, Eurofoam, Metzgerei Blöchle, Obere Mühle Erhardt, Stuckateur Schweizer, Schweizer Bau GmbH, Gasthof "Hirsch", Hilsenbeck Gruibingen, Getränkemarkt Köhler, AGIP Tankstelle (Fam. Scheffhaller), Blumenschmuck Großmann, Autohaus Heinzmann, Gebauers Aktiv-Markt Göppingen, Holzbau Fuchs.

Bedanken möchten wir uns auch bei den Mitarbeitern des Bauhofs, der Feuerwehr Bad Ditzingen, beim Hausmeister der Turnhalle und Frau Salzinger.

Einfach super fanden wir dieses Jahr unser Prinzenpaar Rosy und Jürgen, denen wir für die tollen Tage danken.

Ein großes Lob an alle aktiven Mitglieder der FGG, die für einen reibungslosen Verlauf der Saison 00/01 sorgten.

ACHTUNG: Am Samstag, dem 17.03., findet im Vereinsheim ein Arbeitsdienst statt. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

LEIMBERGWEIBLA

Auch wir sagen Danke für das gelungene Wochenende in Winterthur/Schweiz und hoffen weiterhin mit den Gansloser Hommelkernern auf eine gute Zusammenarbeit.

PS: Die Termine für die Hauptversammlung der FGG und die Mitgliederversammlung der Leimbergweibla wird noch bekannt gegeben!

Die Vorstandschaft

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



50 Jahre Bezirk Mittelschwaben

Im kommenden Jahr feiert der Bezirk Mittelschwaben, zu dem auch wir uns zählen dürfen, sein 50-jähriges Jubiläum. Anlässlich dieses Ereignisses veröffentlicht der Bezirk eine ca. 350 Seiten starke Jubiläumsausgabe mit allem Wissenswerten über den Bezirk und seine Vereine. Auch unser Verein wird mit einem Beitrag vertreten sein. Damit unsere Bezirksleitung besser planen kann, bittet sie darum, vorab schon mitzuteilen, wieviel Exemplare dieser Schrift wir abnehmen. Der Subskriptionspreis liegt unter 30,- DM. Alle Interessenten bitten wir, sich in die Liste im Schützenhaus bis spätestens 30. März einzutragen.

Telefonische Anträge nimmt auch Joachim Schweizer, Telefon (07164) 7094, entgegen.

Arbeitsdienst

Am kommenden Samstag, 17.03., ist Arbeitsdienst im Schützenhaus. Beginn 9.00 Uhr. Folgende Arbeiten sind dringend zu erledigen: Dachisolierung Neubau, Einbau Schalldämmung VL-Stand, Einbau Laubschutz Dachrinnen. Wir bitten alle Mitglieder um tatkräftige Unterstützung.

SCHÜTZENJUGEND

Die Siegerehrung der Kreismeisterschaften 2001 findet für die Jugendlichen am Freitag, 16.03., im Schützenhaus Hattenhofen statt. Beginn 17.00 Uhr. Willi Pulvermüller organisiert den Fahrdienst. Ich bitte alle Teilnehmer der Kreismeisterschaften, an der Siegerehrung teilzunehmen. Für alle anderen Jugendlichen ist um 18.00 Uhr Training.

Die Vereinsleitung

Mitglieder der Schützengesellschaft 1613 Gosbach e.V. trafen sich zur Jahreshauptversammlung am 02.03.2001

Das vergangene Jahr 2000 war geprägt von Highlights im sportlichen Bereich. Unsere aktiven Mitglieder konnten auf Kreis-, Bezirks-, Landes- und deutschen Meisterschaften z.T. hervorragende Platzierungen erzielen. Ganz besonders erfreulich entwickelten sich die Leistungen unserer Jugendlichen. Ansprechende Resultate von Kreis- bis zu den Landesmeisterschaften bestätigten unseren Jugendleitern, dass in den vergangenen Jahren sehr gute Aufbauarbeit geleistet wurde.





Auch der kulturelle Bereich kam nie zu kurz. Angefangen von den Teilnahmen an diversen Schützenumzügen, der Deutsche Schützenfesttag in Ulm, über das Ortspokalschießen für Vereine unserer Gemeinde, Schlittschuhlaufen, Höhlenexkursion, sowie den Schützenausflug ins Salzbergwerk nach Bad Friedrichshall, zur Adler-Schow nach Guttenberg und abschließend dem Jahresendschießen mit vielen Sachpreisen, die bei der Weihnachtsfeier im Rahmen einer Siegerehrung überreicht wurden. Alle 3 Jahre - so auch dieses Jahr - stellten sich unsere Vorstandsmitglieder den anstehenden Neuwahlen. Erster und zweiter Vorstand, Schriftführer, Sportleiter, kommissarischer Kassierer und Kassenprüfer stellten sich für weitere drei Jahre zur Wahl und wurden von den Mitgliedern einstimmig wiedergewählt. Die vorher durchgeführte Entlastung der Vorstandschaft erfolgte ebenfalls einstimmig. Der Jugendleiter stellte aus persönlichen Gründen sein Amt zur Verfügung. Wegen der enormen zeitlichen Belastung bestimmten die Mitglieder der Hauptversammlung bis zur nächsten Wahl zwei Mitglieder, die sich das Amt des Jugendleiters teilen.

Zur weiteren Aussprache kamen nachfolgende Positionen:

1.) Beitragsangleichung, 2.) Anschaffung einer Auswertungsmaschine, 3.) Jubiläumsschrift Bezirk Mittelschwaben 2002, 4.) Küchenorganisation, 5.) Prüfung baulicher Maßnahmen, 6.) Straßenbeleuchtung, 7.) Termin für Motorradausfahrt, Schützenball, Volleyballturnier.

Wider mussten wir im vergangenen Jahr fünf Vereinsmitglieder für immer Lebwohl sagen. Der Verlust ist schmerzlich. Sie werden in unserer Vereinsgeschichte einen ewigen Platz finden.

Wir wünschen unseren Vereinsmitgliedern ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2001.

Der Schriftführer

Jahrgang 1931/1932

Wir treffen uns am Samstag, dem 17.03., im Gasthaus zum "Lamm" in Gosbach (Nebenzimmer) um 19.30 Uhr.

Bitte um Beachtung!

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Hallo Jungs und Mädels,

nachdem wir alle fast unversehrt vom Skifahren zurückgekommen sind, treffen wir uns **heute, Donnerstag, um 18.00 Uhr am Proberaum** zu einem lustigen Videoabend. Ihr könnt dazu gerne Knabbersachen mitbringen.

So, bis dann,

Michael und Andrea

Obst- und Gartenbauverein Gosbach e.V.



Ordentliche Mitgliederversammlung vom 7. März 2001 im Nebenzimmer des Gasthofes "Hirsch" in Gosbach, Beginn 20.00 Uhr

Da der Verein zurzeit keinen Vorsitzenden hat, übernahm unser Mitglied, Frau Claudia Widmayer, die Begrüßung der 19 anwesenden Mitglieder. Durch Erheben von den Plätzen wurde dem in vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Mitglied, Frau Margarete Treitlein, gedacht.

Zum nächsten Tagesordnungspunkt berichtete Schriftführer Horst Schnee über die Aktivitäten im vergangenen Vereinsjahr, in dem in 5 Vorstandssitzungen beraten und beschlossen wurde. Zuerst stand die Mitwirkung beim Kandeltritt 2000 zur Beratung. Wegen des unbefriedigenden Ergebnisses 1999 wurde die Mitwirkung nun in eigener Regie durchgeführt, was trotz anderer Verpflichtungen einiger Vereinsmitglieder gut vonstatten ging. Er dankte im Namen des Vereins allen Mitgliedern, die mitgeholfen haben. Um unseren Verein nicht ins Abseits zu stellen, wurde beschlossen, auch 2001 wieder mitzumachen. Des Weiteren standen Altpapiersammlung, Pflege der jungen

Bäume des Streuobstlehrpfades, wozu eine Rückenspritze angeschafft wurde, Mitmachen beim Ortspokalschießen der Gosbacher Schützengesellschaft, Erntedankaltar, Mitwirkung bei der Kinderfasnet und beim Fasnetsumzug und die Vorbereitung dieser Versammlung an. Frau Susanne Mutze berichtete über die von ihr organisierten monatlichen Vereinstreffen, erwähnte die jeweiligen Inhalte, die immer im Gemeindemitteilungsblatt und im Aushängkasten bekannt gemacht worden sind. Für ihre engagierte Arbeit für den Verein gebührt ihr herzlicher Dank.

Schatzmeister Roland Herold erläuterte im nächsten Tagesordnungspunkt Einnahmen und Ausgaben und Rechnungsprüfer Josef Schwind bescheinigte ihm einwandfreie Kassenführung. Mitglied Hermann Müller sprach sich lobend über die Vereinsführung trotz fehlendem Vorsitzenden aus und schlug der Versammlung Entlastung vor, die einstimmig gewährt wurde.

Zum Tagesordnungspunkt Wahlen bat Frau Claudia Widmayer um Vorschläge für einen Vorsitzenden. Da sich niemand zur Verfügung stellte, bleibt dieses Amt leider wieder unbesetzt. Die weiteren Wahlen ergaben folgende Zusammensetzung des Vorstandes:

1. Vorsitzender: nicht besetzt; Schriftführer: Horst Schnee; Schatzmeister: Roland Herold; Kassenprüfer: Hubert Rink; Beisitzerinnen: Ellen Großmann, Edith Herold (neu), Waltraut Reichert, Claudia Widmayer; Beisitzer: Werner Folgner, Josef Schwind (neu), Franz Treitlein.

Alle Vorstandmitglieder wurden einstimmig gewählt. Mit Bedauern wurde das Ausscheiden von Frau Susanne Mutze und Eugen Bitter zur Kenntnis genommen und für ihre Tätigkeit wurde ihnen im Namen des Vereins Dank ausgesprochen. Der Schriftführer gab eine kurze Vorschau auf die weitere Vereinstätigkeit, die sich im Wesentlichen wie im vergangenen Jahr abspielen wird. Aus der Versammlung wurde vorgeschlagen, wieder einen Vereinsausflug anzubieten, wobei eine Fahrt ins Elsass vorgesehen wird, eine Maiwanderung und einen zweiten Fasnetswagen zu machen. Der Vorschlag, eine Spende für die Aussichtsplattform auf der Hiltenburg zu machen, wurde mit 14 Ja- und 2 Gegenstimmen mit einem Betrag von DM 500,- angenommen. Der Schriftführer dankte den ausscheidenden Vorstandmitgliedern und auch Frau Claudia Widmayer für ihre spontane Bereitschaft, für die kurzfristig erkrankte Frau Ellen Großmann einzuspringen und die Versammlung zu leiten, deren offizieller Teil gegen 22.00 Uhr endete.

Der gemütliche Teil wurde wieder bereichert durch eine Kostprobe einer Kreation von Herrn August Kottmann, der eine gebackene Lammleber mit einer Most-Apfelsoße und dazu Kartoffel-Apfelküchle in Blätterteig, mit Destillaten verfeinert, servieren ließ, die köstlich mundete. Mit angeregter Unterhaltung endete die Versammlung.

Schriftführer

Freundeskreis der Realschule Deggingen



Liebe Vereinsmitglieder,

am Montag, dem 26. März 2001, 20.00 Uhr, findet im Nebenzimmer des Café Krapf in Deggingen unsere diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung statt. Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der satzungsmäßigen Einberufung der Versammlung
3. Bericht des Gesamtvorstandes über die vergangene Vereinstätigkeit
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Gesamtvorstandes
6. Aussprache über die weitere Arbeit des Vereins
7. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens bis 19.03.2001 beim 1. Vorsitzenden, Peter Clauss, Hauptstraße 12, 73342 Bad Ditzgenbach, schriftlich eingereicht werden.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie an dieser ordentlichen Mitgliederversammlung teilnehmen könnten.

Der Vorstand

Interessant und informativ **yu rope hilfe direkt e.V.****Einladung!**

Am Freitag, dem **30. März 2001**, findet um 19.30 Uhr unsere 1. Hauptversammlung im Gasthaus "Schwanen" in Deggingen statt.

Eingeladen sind alle Mitglieder, Freunde des Vereins sowie alle, die sich für unsere Arbeit interessieren.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
 - a) Verlesen des Protokolls der Gründungssitzung
 - b) der 1. Vorsitzenden
 - c) der Kasslererin
 - d) der Kassenprüfer
3. Entlastungen
4. Aktionen 2001
5. Anträge
6. Verschiedenes

Anträge können bis zum 28.03.2001 schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Nada Zivkov-Rath

Malteser-Hilfsdienst e.V.**Sanitätszug Deggingen****Kinderkleider-Aktion**

Wie in jedem Frühjahr führt der Malteser-Hilfsdienst Deggingen auch dieses Jahr wieder eine Kinderkleider-Aktion durch und zwar vom 30. März bis 2. April im kath. Gemeindezentrum in Reichenbach im Täle.

Seit mehr als 15 Jahren organisierten die ehrenamtlichen Helfer des Degginger Malteser Hilfsdienstes Kinderkleider-Aktionen im Oberen Filstal. Durch den Einsatz von speziellen PC-Programmen werden dabei die Wartezeiten so kurz wie möglich gehalten.

Angenommen und zum Verkauf angeboten werden Frühjahr- und Sommerbekleidung in entsprechender Größe, Kinderwagen, Hochstühle, Autokindersitze und größere Spielsachen, wie z.B. Fahrräder, Schaukelpferde usw.

Die Artikel werden am Freitag, 30. März, zwischen 14.30 und 19.30 Uhr angenommen und am Samstag, 31. März, von 9.00 bis 13.00 Uhr zum Verkauf angeboten. Die Auszahlung der Verkaufserlöse und die Rückgabe der nicht verkauften Kleidungsstücke ist am Montag, 2. April, zwischen 18.00 und 19.00 Uhr.

Bei der Annahme der zum Verkauf angebotenen Gegenstände wird eine Provision in Höhe von 10 % erhoben, die zur Finanzierung unserer ehrenamtlichen Arbeit verwendet wird.

Malteser-Hilfsdienst Deggingen
Zugführer Joachim Krauß

Bündnis 90 - Die Grünen**Gregor Konieczny vor Ort**

Der grüne Ortsverband Deggingen/Oberes Filstal macht mit Landtagskandidat Gregor Konieczny einen Infostand zur Landtagswahl.

Am Samstag, dem 17. März, wird Gregor Konieczny von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Degginger Ortsmitte Rede und Antwort stehen. Sie sind recht herzlich eingeladen, mit uns über grüne Landespolitik zu diskutieren.

Grüne Renten- und Sozialpolitik

Der grüne Ortsverband Deggingen/Oberes Filstal lädt zu einer Diskussion mit Bundesgeschäftsführer Reinhard Bütikhofer und Landtagskandidat Gregor Konieczny ein. Die Veranstaltung

unter dem Motto "Leben mit Kindern fördern und Gerechtigkeit zwischen den Generationen schaffen" findet am Donnerstag, dem 15. März, um 20.00 Uhr im Gasthaus "Stern" in Geislingen (Karlstraße) statt.

Nach kurzen Beiträgen von Bütikhofer und Konieczny steht im Anschluss die Diskussion mit den Besuchern im Mittelpunkt. Der Ortsverband der Grünen lädt Sie recht herzlich ein und freut sich auf eine interessante Diskussion mit Ihnen.

CDU - Kreisgeschäftsstelle Göppingen

Veranstaltungen z. Landtagswahl mit Hermann Seimetz MdL
Am Dienstag, dem 20.03.2001, besucht der letzte Sohn des österreichischen Kaisers, Dr. Otto von Habsburg, Geislingen. Er spricht um 15.00 Uhr im Hotel "Krone" in Altenstadt.

Ebenfalls am Dienstag, dem 20.03.2001, ist das politische Kabarett "Rudi und Rudi" mit seinem Programm "Rote Zeiten - Schwarze Zeiten" zu Gast im Geislinger Schlachthof (Rätsche). Mit Ironie und Witz wird das politische Leben und dessen Akteure betrachtet.

Im Süßener Gasthaus "Hirsch" findet am Mittwoch, dem 21.03.2001, um 15.00 Uhr ein gesundheitspolitisches Forum mit Vertretern aus Facharztpraxis, Hausarztpraxis sowie der Leistungsträger (Krankenkassen) statt.

Am Freitag, dem 23.03.2001, ist der Landesgruppenvorsitzende der CSU im Deutschen Bundestag, Michael Glos MdB, zu Gast bei Hermann Seimetz MdL im Saal des Hotels "Becher" in Donzdorf. Beginn der Veranstaltung ist um 19.00 Uhr.

Am Samstag, dem 24.03.2001, lädt unser Landtagsabgeordneter Hermann Seimetz recht herzlich zu Gesprächen bei Bier und einem kleinen Imbiss im Zelt auf dem Parkplatz der Firma "Getränke Weber" in der Donzdorfer Herrengartenstraße ein. Nutzen Sie diese Gelegenheit, in lockerer Atmosphäre kurz vor der Wahl noch einmal mit Herrn Seimetz ins Gespräch zu kommen.

Zu all diesen Veranstaltungen laden wir Sie herzlich ein.

**Freie Demokratische Partei
- Kreisverband Göppingen****BSE-Krise und die Folgen****Wir reden darüber!**

Als Folge der BSE-Krise ist es bei vielen Verbrauchern zu einer starken Verunsicherung gekommen. Die F.D.P. nimmt diese Entwicklung sehr ernst und möchte mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen.

Es ist uns gelungen, den agrarpolitischen Sprecher der F.D.P. Bundestagsfraktion **Ulrich Heinrich, MdB**, dafür zu gewinnen. Er besucht am **Samstag, 17. März**, den Landkreis Göppingen. Um **14.00 Uhr** findet auf dem **Reiterhof der Familie Post in Hohenstadt**, Hohenrainstr. 7, ein **Gespräch** statt.

Um **20.00 Uhr** laden wir ein zu einer **Diskussionsveranstaltung** im **Saalbau in Uhingen** zum Thema: **"Schluss mit der Diskriminierung der deutschen Landwirtschaft durch die Grünen"**.

Es diskutieren: **Ulrich Heinrich, MdB, Georg Gallus, Staatssekretär a.D., Dr. Aziz Jandali, Landtagskandidat.**

Sie sind herzlich eingeladen.

Ihr F.D.P. Kreisverband Göppingen

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.

Ortsgruppe Oberes Filstal
Sitz Deggingen



Am 11. März fand die erste Mitgliederversammlung in diesem Jahr statt.

Sie begann mit einem gemeinsamen Essen. Es gab eine Metzelsuppe, die vom Verein gestiftet wurde. Nach dem Essen begann dann die eigentliche Sitzung. Bruno Hübner, der Übungsleiter, gab den Termin für die erste **Hundeführerbesprechung**

bekannt, die am **17. März 2001 um 15.00 Uhr** stattfindet. Dann ergriff der Vorstand das Wort. Auch er hatte noch einige Termine für die Mitglieder. Außerdem wurde noch einstimmig abgestimmt, dass der Verein ein Hunde-WC kauft und außerhalb des Platzes aufstellt, um die Verschmutzung, die durch Hundekot entsteht, in den Griff zu bekommen.

Jetzt noch ein paar wichtige Termine:

17. März 2001, 8.30 - 12.00 Uhr Arbeitsdienst

Bitte kommt recht zahlreich, unser Platz ist ziemlich groß und es gibt viel zu tun!

Übungsbetrieb 2001:

Der Übungsbetrieb unseres Vereins im Jahr 2001 begann am Sonntag, 11. März. Ab diesem Zeitpunkt gelten folgende Übungszeiten

Jeden Samstag:

14.00 - 15.00 Uhr Jung- und Anfängerhunde

15.00 - 16.00 Uhr Freizeitsport (Agility)

15.00 - 17.00 Uhr Begleit- und Schutzhunde, Einzeltraining

17.00 Uhr Schutzdienst

Jeden Sonntag:

8.00 Uhr Fährten (Ort nach Vereinbarung)

ab 10.00 Uhr Begleit- und Schutzhunde, Einzeltraining

Vom 28. März bis einschließlich 24. Oktober 2001

zusätzlich jeden Mittwoch:

17.00 - 18.00 Uhr Jung- und Anfängerhunde

18.00 - 19.00 Uhr Freizeitsport (Agility)

18.30 - 19.00 Uhr Gruppe 1, gem. Unterordnung

18.30 - 19.00 Uhr Gruppe 2, gem. Unterordnung

19.00 Uhr Schutzdienst

Während der Sommerpause (29.07. bis einschließlich 12.08.2001) findet kein Übungsbetrieb statt!

Der offizielle Übungsbetrieb endet mit der Vereinsmeisterschaft am 4. November 2001

Hundeführerbesprechungen finden nach Absprache statt.

Während der regulären Übungszeiten ist unser Vereinsheim geöffnet.

In der Sommerpause und über die Wintermonate, in denen kein offizieller Übungsbetrieb stattfindet, ist sonntags von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Änderungen vorbehalten! (Siehe Infokasten)

Anja

Bad Überkingen "Blumenball" am 24. März 2001

Traditionell und pünktlich zum Frühlingsauftakt findet am 24. März 2001, ab 19.30 Uhr, der "Blumenball" in der Aulahalle Bad Überkingen statt. Fetziges Tanzrhythmen der Tanzkapelle "Blue Stars", eine mit Frühlingsblumen geschmückte Halle sowie eine fetzige Rock-'n'-Roll-Akrobatik erwarten Sie an diesem Abend.

Karten zum Preis von 29,- DM, mit Platzreservierungen, sind in der Kurverwaltung Bad Überkingen unter Telefon: (07331) 961919, Fax: 961999 oder per E-Mail unter info@bad-ueberkingen.de erhältlich.

Tanzen Sie mit uns in den Frühling!

Ostergrüße

Sehr geehrte Anzeigenkunden,

In der **Woche 15** veröffentlichen wir den Osterglückwunschteil in unseren Amts- und privaten Mitteilungsblättern. Wir haben 18 Anzeigenmuster für Sie vorbereitet, die Sie dann bitte mit Ihrer individuellen Firmierung und evtl. den Öffnungszeiten über die Feier- und Ferientage ergänzen wollen.

Annahmeschluss

ist Freitag, 06.04.2001



Die Musterbogen finden Sie in der nächsten Ausgabe.

Rufen Sie uns einfach an.

Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstr. 37 · 73066 Uhingen
Postfach 50 · 73062 Uhingen
Telefon (0 71 61) 9 30 20-0
Fax 9 30 20-20
www.nussbaum-medien.de

NUSSBAUM
MEDIEN

Aushilfskräfte

Männer oder Frauen
für Maschinenbedienung und
Kommisionieren von Aufträgen
auf DM 630,- Basis gesucht.

HUBER + PRIEL
HARTSCHAUM-FORMTEILE GmbH

In der Au 1
73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach
Telefon (073 35) 184 91 -0
Telefax (073 35) 184 91 -5



HUBER + PRIEL
HARTSCHAUM-FORMTEILE GmbH

Als Kapitalanlage zu verkaufen

in Weil der Stadt 2

1-Zimmer-Wohnung

ca. 49 m², TG-Stellplatz
Verkehrswert: DM 170.000,-
derzeit vermietet.

Kaufpreis: DM 99.000,-

Telefon (0 70 33) 52 51 11 - Frau Nussbaum

Effektief 0,75% eff. Jahreszins



Ford Bank-Jubiläumsszins

* auch ohne Anzahlung, bei 12 - 36 Monate Laufzeit vom: 01. bis 31. März 2001

Für alle sofort verfügbaren neuen:
Ford Focus, Ka, Fiesta, Puma, Futura2-Editionsmodelle, Galaxy-Benziner und Transit.

AUTOHAUS HERRLINGER GmbH
- Service rund ums Auto -
Am Wasen 2 · 89150 Laichingen
Telefon (0 73 33) 67 22 · Fax 54 92

Besser ankommen.



ARBEITSPLATZ



Die Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung ist eine kirchliche Stiftung des privaten Rechts. Mit ihren 16 Altenzentren und mehreren ambulanten Diensten ist sie einer der großen Dienstleister im Bereich der Altenhilfe und Krankenpflege in Baden-Württemberg.

Die Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung sucht für ihr **Altenzentrum Martinushelm** in **Degglingen** mit insgesamt 79 Plätzen in der stationären Pflege, Kurzzeitpflege und Tagespflege zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Hauswirtschaftsleitung in Teilzeit (50 %) Vertretung während Erziehungsurlaub

Wir erwarten:

- Qualifikation als staatlich geprüfte/r Hauswirtschaftsleiterin/Hauswirtschaftsleiter oder einer gleichwertigen Ausbildung
- mehrjährige Berufserfahrung, möglichst mit Führungsverantwortung
- bewohnerorientiertes Denken und Handeln
- Organisationsgeschick
- kreative und eigenverantwortliche Hausgestaltung

Wir bieten:

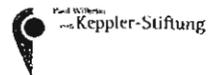
- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- konstruktive Zusammenarbeit mit allen Bereichen des Hauses
- interne und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Die Vergütung und die üblichen Sozialleistungen erfolgen nach den Arbeitsvertragsrichtlinien des Deutschen Caritasverbandes (AVR). Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Für weitere Informationen steht Ihnen die Einrichtungsleitung Frau Clemens gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an das

Altenzentrum Martinushelm
Frau Birgit Clemens
Bahnhofstr. 9
73326 Degglingen
Telefon: 0 73 34 / 96 08 - 12

ARBEITSPLATZ



Die Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung ist eine kirchliche Stiftung des privaten Rechts. Mit ihren 16 Altenzentren und mehreren ambulanten Diensten ist sie einer der großen Dienstleister im Bereich der Altenhilfe und Krankenpflege in Baden-Württemberg.

Die Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung sucht für ihr **Altenzentrum Martinushelm** in **Degglingen** mit insgesamt 79 Plätzen in der stationären Pflege, Kurzzeitpflege und Tagespflege zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Examinierte Altenpflegerin / Altenpfleger (100 % oder Teilzeit)

Wir erwarten:

- eine positive Einstellung zur ganzheitlich orientierten Pflege und Betreuung alter Menschen
- Offenheit für Neuerung und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen
- Bereitschaft, die Qualität der Pflege und Betreuung in unserem Haus mit weiter zu entwickeln
- Einfühlungsvermögen im Umgang mit demenziell erkrankten Heimbewohnern, Engagement bei der Umsetzung unseres Betreuungskonzeptes für demente Menschen

Wir bieten:

- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- konstruktive Zusammenarbeit mit allen Bereichen des Hauses
- interne und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir suchen außerdem Frauen und Männer als

angelegerte Mitarbeiter/innen in Vollzeit oder Teilzeit

Sie sollten Freude am Umgang mit alten Menschen im Bereich Pflege und Betreuung haben und das Wohlergehen der Menschen in unserem Pflegeheim sollte Ihnen ein Anliegen sein.

Die Vergütung und die üblichen Sozialleistungen erfolgen nach den Arbeitsvertragsrichtlinien des Deutschen Caritasverbandes (AVR). Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Für weitere Informationen steht Ihnen die Pflegedienstleitung Frau Breit gerne zur Verfügung. Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an das

Altenzentrum Martinushelm
Frau Rita Breit
Bahnhofstr. 9
73326 Degglingen
Telefon: 0 73 34 / 98 08 - 13

18. März, 13-18 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag Riesenauswahl
 auf 2 Etagen

Gartenmöbel

mit Neuheiten 2001



Talmon

- Der Gartenmöbel-Spezialist -

Salach

Geöffnet von 9-18 Uhr an der 8 10 - Querstraße 33
 Samstags von 9-14 Uhr Telefon (07162) 7377

Ihr Reisebüro im TALE 
 Hauptstr. 73 in Deggingen ☎ (073 34) 2 14 04
Kostenloser Preisvergleich!
 Ferientermine 2001 jetzt buchen!
 Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 + 14.30 - 18.30 Uhr • Sa. 9.00 - 12.30 Uhr

Aushilfskräfte

Männer oder Frauen
 für Maschinenbedienung und
 Kommissionieren von Aufträgen
 auf DM 630,- Basis gesucht.

HUBER + PRIEL
 HARTSCHAUM-FORMTEILE GmbH

In der Au 1
 73342 Bad Ditzbach-Gosbach
 Telefon (073 35) 184 91-0
 Telefax (073 35) 184 91-5



HUBER + PRIEL
 HARTSCHAUM-FORMTEILE GmbH

VERLOREN

Kinderfahrrad, lila, weißer Sattel,
 Metallklingel.

Telefon (0 73 35) 75 83

Laufend **kostenlos Kunststoff-Fässer (150 l)**
 und **Kanister (30 l)** abzugeben.

Kräuterhaus Sanct Bernhard
 Hofackerstr. 14, Bad Ditzbach-Auendorf
 Telefon (0 73 34) 96 54-17

Neben-, Teilzeit-, Telebeschäftigung

mit CAD-Kenntnissen:
AutoCAD (2 D / 3 D) von zu Hause aus.
 Telefon (01 75) 5 17 84 61

Erfahrung - Qualität - Zuverlässigkeit

Der **Renovierer** Meisterbetrieb

73084 Salach - Kuchbergstr. 5 - Telefax: 07162-9338110
 Telefon: 07162-933810 - Handy Herr Stresse 0170-9266365
 Ihr-Partner bei Renovierungen von A-Z, innen und
 außen für Privat, Industrie, Handel und Handwerk.

EUFLOR 
 Damit aus Pflänzchen Pflanzen werden

Gutscheine für Bodentest
 und Rasenberatung
17. März 8 bis 13 Uhr

Man kann nur maßgerecht düngen,
 wenn man den Gehalt an Nährstoffen
 im Boden kennt. Bitte entnehmen Sie
 an mindestens 3 Stellen Ihres Gartens
 aus einer Tiefe von 10 cm eine Probe
 von ca. 1 kg und vermischen Sie diese
 anschließend. Wir testen für Sie diese
 Probe und geben Ihnen Tipps zur
 Pflege und Düngung speziell Ihres
 Gartens oder Rasens.

Baumschule
CLEMENT Süßen
 Riedstr. 28, direkt a. d. B10
 Telefon 071 61/81 14 52

Der Pflanzen TREFF

gratis auf Rezept*

* für gesetzlich Versicherte mit Anspruchsberechtigung.

Marken **Gleitsichtgläser**
 Made in Germany, plus
Zufriedenheits-Garantie
 Zufrieden oder Geld zurück

Göppingen, Marktstraße/
 Ecke Lange Str. 9 - Esslingen
 Leonberg - Ludwigsburg
 Sillenbuch - Stuttgart
 Tübingen - Waiblingen
 www.optikaktuell.de

**optik
 aktuell**
 by Siegmund Reiss

**Betreute Seniorenwohnungen „Haus am Haldenwald“
in UHINGEN, Jahnstraße
Beratung am Samstag, 10. u. 17.03.2001,
jeweils von 14 - 16 Uhr
im „Blumhardt-Haus“ in der Jahnstraße 59**

Älter werden und selbständig bleiben! Direkt neben dem „Blumhardt-Haus“ der Ev. Heimstiftung in der Jahnstraße entstehen 20 seniorengerecht ausgestattete Wohnungen für 1 oder 2 Personen mit Wohnflächen von ca. 47 bis 63 m².

Betreut werden Sie entsprechend Ihren persönlichen Wünschen von der Ev. Heimstiftung und bei Bedarf durch deren Mobile Dienste.

**Beispiel:
2-Zimmer-Wohnung
ca. 50 m²
Kaufpreis: 254.400,-- DM**



unverbindliche Illustration

Bereits über 35 % verkauft!

Voraussichtlicher Baubeginn: Juni 2001

Das Wichtigste im Überblick:

- Barrierefreie Wohnungen
- Notrufsystem
- Alle Wohnungen mit Balkon/Terrasse
- Aufzug im Haus
- Pkw-Stellplatz auf Wunsch
- Keine Käuferprovision
- Abstellräume in der Wohnung
- Eingerichtete Küchen
- Verbindungsgang zum Restaurant/Speisesaal des Blumhardt-Hauses
- Betreuungsservice durch die Ev. Heimstiftung

Bauherr: **Ev. Heimstiftung Stuttgart**

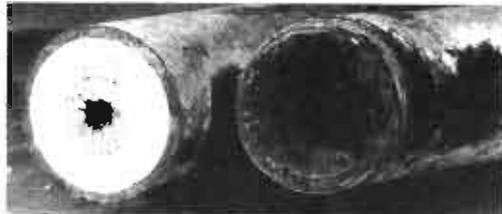
Beratung und Verkauf durch:



WÜSTENROT STÄDTEBAU- und Entwicklungsgesellschaft mbH
Hohenzollernstraße 12-14, 71630 Ludwigsburg
Tel. 07141/149-229 Fax: 07141/149-160

Einladung zum Info-Tag

Kalk und Rost in Ihrer Wasserleitung ?



Immer die optimale Lösung !

Mit der physikalischen Wasserbehandlung von

permatrade®

Die Wasserbehandlung der Zukunft

- Sicher
- Zuverlässig
- Top Qualität
- Ohne Chemie
- Praxisbewährt

Wir laden Sie recht herzlich ein zum

Info-Tag

Samstag 17. März 2001

von 9.00 - 13.00 Uhr

im FTSV- Vereinsheim

Hiltental 15

73342 Bad Ditzenbach-Gosbach

Aktionswochen

vom 17. bis 31. März 2001



**Rudi
Roidl**

Kundendienst
Sanitäre Anlagen
Gasheizungen

Helfensteinstr. 12
73342 Bad Ditzenbach
Telefon (0 73 34) 44 36

Frauenarztpraxis

Dr. med. Markus Windstoßer

Deggingen, Hauptstr. 20 • Tel. (0 73 34) 92 31 80

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab September 2001 eine

auszubildende Arzthelferin

Wenn Sie gerne auf Menschen zugehen und Arbeit in einem freundlichen Team und einer modernen Praxis schätzen, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Bosch-Kleincontainer-Service

2 und 3 Kubikmeter Mulden günstig

Telefon (0 73 34) 92 20 16

Unser Ländle ist zu schade für Rot/Grün!



www.seimetz2001.de



**Deshalb: Ihre Stimme
am 25. März 2001
für Hermann Seimetz!**

CDU
Das Beste
für Baden-Württemberg.

Gasthof Pension "Talblick"

Familie G. Neubrand • Ditzenbacher Str. 85
73342 Bad Ditzenbach-Auendorf • ☎ (0 73 34) 92 20 67

Zur Unterstützung unseres Teams suchen
wir stundenweise eine
Küchenhilfe sowie eine
freundliche Bedienung.

Thomas Straub

Königstraße 2 • 73344 Gruibingen • Tel. 0 73 35 / 72 88

www.Straub-Versicherungen.de



uniVersa
VERSICHERUNGEN

ES LOHNT SICH,
BEI UNS VERSICHERT ZU SEIN!

Versicherungen • Bausparen • Investments



**Braun &
Mangold GmbH**

Heizöle • Treibstoffe
Pichlerstr. 12, 89150 Lalchingen
Telefon (07333) 67 27
Büro Seestr. 57, 73349 Wiesensteig
Telefon (07335) 60 41

Wir liefern Ihnen **HEIZÖL** preisgünstig und schnell

HOLEN SIE SICH DEN TESTSIEGER!



**Bekannt aus
der TV-Werbung**

NUR BEI CONCORD

**5-ZONEN-
KALTSCHAUM-
MATRATZE
„VITALIS“**
Abholpreis

498,-



**MATRATZEN
CONCORD**
EUROPAS GRÖSSTE MATRATZENKETTE

Gelsingen · Stuttgarter Str. 15 · Tel. 0 73 31 / 6 71 77

Öffnungszeiten: Mo.–Mi. 10–18.30 Uhr
Do.–Fr. 10–19 Uhr · Sa. 9–14 Uhr
1. Sa. im Monat 9–16 Uhr

vorhanden



www.matratzen-concord.de

SONNIGEAUSSICHTEN

Mit
**Solaranlagen
von Herrlinger!**
Gibt's auch für
Selbsteinbauer.



Staat,
Länder und Kom-
munen fördern Heizungs-
modernisierungen mit
einem Zuschuß von bis zu
20% der Gesamt-
kosten.

VIESSMANN

Besuchen Sie uns und unsere Ausstellung.
Wir informieren Sie umfassend zum Thema
SOLARANLAGEN.

herrlinger

heizung · sanitär · flaschnerei

Peter Herrlinger Heizung & Sanitär GmbH
Zeppelinstr. 18 · 73105 Dürnau · Tel. (07164) 910260

www.concord.de

Seit über 21 Jahren!

**NEW POWER
GENERATION**

Haben Sie Lust,
beim Blick in den
Spiegel etwas
Neues zu sehen?



Exklusiv bei

HAIR & STYLE
SCHNITT
PUNKT

Martin Wagner, Hauptstraße 43
73349 Wiesensteig, Tel. (073 35) 63 06

**HANDWERKER
AUSSTELLUNG**

für Renovierer
und Häuslesbauer
Eintritt frei

Am Sonntag
Tag der offenen Tür
der Salacher Geschäfte

RUND UMS HAUS

TSG-HALLE Salach
Fr. 16. bis So. 18. März
10.00 (Fr. 13.00)-18.00 Uhr

Fensterbau, Dachdecker, Stuckateur, Fassaden, Elektro, Zimmerel,
Kachelöfen, Innenausbau, Sanitär- und Heizung, Solartechnik, Balkon-
geländer, Sonnenschutz, Wintergarten, Renovierungssysteme,
Neckarwerke, Gartengeräte, Garagentore, Tankschutz, Sicherheitstechnik,
Mauertrockenlegung, Maler, Autoausstellung, Baufinanzierung,
Treppenbau, Einbauküchen u.v.m.